

AMTSBLATT

SEPTEMBER 2019 · NUMMER 9



TRAUER UM BÜRGERMEISTERIN A.D. ANDREA FRAUNSCHIEL
Eisenstadt trauert um Andrea Fraunschiel, MA. Die frühere Stadtchefin und Ehrenbürgerin starb im Alter von 64 Jahren nach schwerer Krankheit ... **Seiten 4 – 5**

NEUER KINDERGARTEN

Anfang September eröffnet am Krautgartenweg der siebente städtische Kindergarten. Die neue Bildungs- und Betreuungseinrichtung für Eisenstadts Nachwuchs kann am 21. September von 10 – 12 Uhr beim Tag der offenen Tür besichtigt werden ... **Seite 10**

ERFOLGREICHES FERIENSPIEL

Das Eisenstädter Ferienspiel ging 2019 mit einer vierten Woche in die Verlängerung und wurde von Kindern und Eltern begeistert angenommen. Spaß und Abwechslung stand im Mittelpunkt. Bei den 54 Programmpunkten wurden insgesamt 2092 Besuche gezählt ... **Seiten 12 – 13**



DIE NEUE TRENDMARKE C/ME

exclusive by

NECHANSKY

UNITED OPTICS

AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE



C/ME Like I am.

> Inhalt

Nachruf

Bürgermeisterin a. D. Andrea Fraunschiel gestorben 4

Partnerschaft

Militär und Stadt schließen Vertrag 6

Transparenzbericht

Finanzielle Gebarung auf einem Blick 8

Tag der offenen Tür

Im Kindergarten Krautgartenweg 10

Erfolgreiches Ferienspiel 2019

Verlängerter Spaß in den Ferien 12

Wildschweinplage

Jagdgesellschaft informiert 15

Bienenprojekt

Erster Stadthonig wurde geerntet 17

Nationalratswahl

Alle Infos zur Wahl 19

Edle Tropfen im Haydnjahr

Kirschlikör und Edelbrand 26

Veranstaltungen

Tipps für September 30

Information & Service

Standesamtsdaten, Infos und die wichtigsten Termine und Telefonnummern für Sie 40



> Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Freistadt Eisenstadt

Redaktion: Mag. Heike Kroemer und Sebastian Handler
Rathaus Eisenstadt, Tel.: 02682/705-710,
E-Mail: amtsblatt@eisenstadt.at

Fotos: Sebastian Handler, Andreas Hafenscher,
Mag. Heike Kroemer, Ronald Fenk, Michael Jellasitz

Hersteller: Druckzentrum Eisenstadt, Mattersburger Straße 23



Bürgermeister
Thomas Steiner

> Klima- und Umweltschutz

Mit Hausverstand und Optimismus in die Zukunft

Der Klimawandel ist derzeit in aller Munde. Die einen reden düstere Katastrophen herbei und sehen für praktisch jede negative Entwicklung den Klimawandel als Ursache. Die anderen wieder leugnen den Klimawandel komplett und unterstellen Klimaforschern und Wissenschaftlern, dass sie falsche Informationen verbreiten.

Wie bei vielen Themen glaube ich fest, dass auch in der Frage des Klima- und Umweltschutzes gesunder Hausverstand notwendig ist. Wie so oft bietet sich ein Weg der Mitte als der beste Weg an.

Und jeder kann und soll mit seinem eigenen Verhalten dazu beitragen, dass wir unseren Kindern und Kindeskindern eine intakte Umwelt weitergeben können. Natürlich werden wir als Bürgerinnen und Bürger von Eisenstadt nicht das globale Klimaproblem lösen können. Aber wir können viele kleine Schritte tun, die dem Schutz von Klima und Umwelt dienen.

Die Politik der Stadt ist schon lange danach ausgerichtet, eine gute wirtschaftliche Entwicklung mit dem

Erhalt der Umwelt in Einklang zu bringen. Deshalb hat der Senat das Eisenstädter Manifest für aktiven Klimaschutz beschlossen, der Gemeinderat wird dies ebenfalls machen. Darin wird unter anderem festgehalten, den öffentlichen Verkehr weiter auszubauen, die Stadt noch fußgänger- und radfreundlicher zu machen, das Versiegeln von Grünflächen zu vermeiden, das Stadtbaumkonzept zu erstellen und umzusetzen, die Errichtung von Gründächern zu fördern, erneuerbare Energieformen forcieren und vieles mehr. Die tausenden Quadratmeter an Schmetterlingswiesen und unsere Stadtbienen (die schon fleißig Honig produzieren) sind schöne Symbole für unser klares Bekenntnis zum Schutz unserer Umwelt.

Ich lade Sie, liebe Eisenstädterinnen und Eisenstädter ein, aktiv dabei mitzumachen, die Initiativen der Stadt zu unterstützen und Ihre Anregungen und Ideen einzubringen. Wenn wir das tun, werden wir gemeinsam erfolgreich sein und unsere Stadt positiv weiterentwickeln können.

Ihr

Ihr direkter Draht zum Bürgermeister:

Telefon: 02682/705-702
thomas.steiner@eisenstadt.at

Sprechstunden:

Dienstag von 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr
(Termin unter 02682/705-702)

Bürgermeisterbox:

Seit dem Jahr 2007 gibt es im Rathaus die sogenannte „Bürgermeisterbox“.

Die BürgerInnen der Stadt können dort ihre Wünsche, Beschwerden und Anregungen schriftlich deponieren.

Dieses Angebot gibt es auch online unter www.eisenstadt.at, damit Sie auch bequem von zu Hause aus mit Ihrem Bürgermeister in Kontakt treten können.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.



Trauersitzung des Eisenstädter Gemeinderates

> Nachruf

Bürgermeisterin a.D. Andrea Fraunschiel, MA, nach schwerer Krankheit

Die Landeshauptstadt Eisenstadt hat am 4. August 2019 ihre erste weibliche Bürgermeisterin a.D. Andrea Fraunschiel, MA, verloren. Die engagierte Politikerin starb nach schwerer Krankheit im Kreise ihrer Familie.

19 Jahre lang prägte Andrea Fraunschiel als Kommunalpolitikerin die burgenländische Landeshauptstadt und hat mit unzähligen Initiativen entscheidend zur positiven Entwicklung ihrer und unserer Heimatstadt beigetragen.

Andrea Fraunschiel wurde am 8. Mai 1955 in Eisenstadt geboren. Nach dem Ende ihrer Schullaufbahn studierte sie bis 1978 Anglistik und Geschichte an der Universität Wien. Beruflich war sie in der Erwachsenenbildung tätig.

Fraunschiel startete nach der Gemeinderatswahl am 10. November 1992 ihre kommunalpolitische Laufbahn als Gemeinderätin der Freistadt Eisenstadt und über 19 Jahre als Mitglied des Eisenstädter Gemeinderates.

In dieser Zeit war sie Mitglied des Stadtsenates, 1. Vizebürgermeisterin und am 24. Jänner 2007 wurde sie als erste Frau in das Amt des Eisenstädter Bürgermeisters gewählt, das sie bis November 2011 ausübte. Neben ihren kommunalpolitischen Funktionen war Andrea Fraunschiel auch Mitglied des Bundesrates und Abgeordnete des Burgenländischen Landtages, im November 2015 wurde ihr die Eh-

renbürgerschaft der Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt verliehen.

Bürgermeister Thomas Steiner: „In all diesen Funktionen hat Andrea der Stadt und den Bürgerinnen und Bürgern gedient und viele Initiativen gesetzt, die zu der hohen Lebensqualität in Eisenstadt entscheidend beigetragen haben.“

> Der Mensch stand stets im Mittelpunkt

Sie war es, die drei große und für die Menschen wichtige Lebensbereiche als ihre Schwerpunkte gewählt und konsequent verfolgt hat: Lebensqualität, Bildung und Generationen. Mit ihren Projekten hat Andrea Fraunschiel in den Bereichen Sport, Kinderbetreuung, Schule und Pflege für einen massiven Modernisierungsschub in Eisenstadt gesorgt.

Der Eisenstädter Gemeinderat trat am Freitag, dem 9. August 2019, um 11 Uhr zu einer Trauersitzung zusammen, zu dem auch Vertreter der Partnerstädte Bad Kissingen und Sopron angereist waren.

Vertreter aller politischen Parteien zeigten sich vom Tod Andrea Fraunschiels tief betroffen. Sie alle würdigten in ihren Reden nicht nur die Politikerin, sondern auch den Menschen Andrea Fraunschiel, der stets das Verbindende vor das Trennende stellte.



Krankheit verstorben

„Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stand immer der Mensch. Es war ihr stets ein wichtiges Anliegen, dass die Aufgabe der Bürgermeisterin nicht nur als politisches Amt zu sehen war, sondern dass bei ihrem Engagement das Gemeinwohl im Mittelpunkt stand. Wir verlieren mit Andrea Fraunschiel eine große Eisenstädterin und einen großartigen Menschen“, sagte Thomas Steiner.

Um 14 Uhr fand im Eisenstädter Martinsdom der Begräbnisgottesdienst für die Verstorbene statt, anschließend wurde Andrea Fraunschiel zur ihrer letzten Ruhestätte auf dem Eisenstädter Stadtfriedhof geleitet.



Im Rathaus bestand die Möglichkeit, sich ins Kondolenzbuch einzutragen.



Andrea Fraunschiel, MA †

*Alles, was schön ist, bleibt schön, auch wenn es welkt.
Und unsere Liebe bleibt Liebe, auch wenn wir sterben.*

Die große Anteilnahme, die vielen lieben Worte und Zeilen...
All das ist uns Trost in der schweren Zeit des Abschieds.

Danke an alle, die sich um einen schönen und würdigen
Rahmen bemüht haben!

Danke an die Diözese Eisenstadt, allen voran an Altbischof
Dr. Paul Iby.

Danke an Bürgermeister Thomas Steiner und sein engagier-
tes Team.

Danke den Abordnungen der Feuerwehren Eisenstadt,
St. Georgen und Kleinhöflein und der Eisenstädter Schützen-
gesellschaft, an der Spitze aller Uniformträger.

Danke den Vertretern der Partnerstädte Bad Kissingen und
Sopron.

Danke an die vielen MusikerInnen der Stadt- u. Feuerwehr-
kapelle Eisenstadt, der Bauernkapelle St. Georgen und der
Winzerkapelle Kleinhöflein, dem Joseph Haydn - Brass und
dem Streichquartett des Haydnorchesters und

Danke an alle, die Andrea auch auf ihrem letzten Weg im
Leben begleitet haben.

Die Trauerfamilien Fraunschiel und Kempf



Gründungsfeier: 1. Vizebürgermeister Istvan Deli, Bürgermeister Thomas Steiner, Militärkommandant Gernot Gasser und Bundesrat Günter Kovacs

> Gründungsfeier in der Fußgängerzone

Stadt schließt Partnerschaft mit Militärkommando

Das Militärkommando Burgenland und die Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt begründeten am 3. Juli ihre Partnerschaft im Rahmen eines Festakts in der Fußgängerzone. Militärkommandant Brigadier Gernot Gasser und Bürgermeister Thomas Steiner unterzeichneten gemeinsam die Partnerschaftsurkunde.

Mit der Eröffnung der Martinkaserne 1858 wurde die Freistadt Eisenstadt zum Garnisonsstandort. Der wunderschöne Bau im neoromanischen-maurischen Stil ist schon von weitem erkennbar und gehört seit der Kaiserzeit zu den Baudenkmalern der burgenländischen Landeshauptstadt.

Nach Begründung des Bundesheeres im Jahre 1920 wurde stets ein guter Kontakt zwischen der Freistadt und dem Bundesheer gepflegt. Diese langjährige Verbundenheit mündete nun in eine offizielle Partnerschaft zwischen dem Militärkommando Burgenland und der Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt.

> **Gute Zusammenarbeit über Jahrzehnte**

„Die Stadt und das Militärkommando sind schon viele Jahre und Jahrzehnte freundschaftlich verbunden. Es gab in den vergangenen Jahren zahlreiche Berührungspunkte mit dem Militärkommando und stets war die Zusammenarbeit höchst professionell und kameradschaftlich sowie von gegenseitigem Respekt und Verständnis geprägt“, freut sich Bürgermeister Thomas Steiner.

Die Partnerschaft wurde im Rahmen eines Festakts vor dem Rathaus offiziell besiegelt. Bürgermeister Thomas Steiner und Militärkommandant Gernot Gasser unterzeichneten gemeinsam die Partnerschaftsurkunde und tauschten im Anschluss Geschenke aus: Während sich die Vertreter der Stadt über ein Gemälde der Kaserne freuen konnten, wird das Militärkommando im Herbst einen neuen städtischen Baum in der Kaserne pflanzen.

Erste Früchte trug die Partnerschaft schon vor ihrer offiziellen Gründung: Heuer führte die neue Route des Eisenstädter Stadtlaufs erstmals durch das Kasernengelände. Auch in den kommenden Jahren soll die attraktive 5km-Route durch das Gelände führen, das sonst nicht für jedermann frei zugänglich ist. Weitere Kooperationen zwischen Stadt und Militärkommando sind bereits geplant. So wird der Garnisonsübungsplatz beim St. Georgener Schauerkreuz wieder während der Rekrutenausbildung genutzt – die entsprechende Vereinbarung wurde ebenfalls während des Festakts unterfertigt.

Im Bereich des Katastrophenschutzes unterstützt das Bundesheer den Krisenstab des Magistrats bei Schulungen und Planspielen mit ihrer Expertise. Auch gemeinsame Veranstaltungen (zum Beispiel mit der Militärmusik) sowie die Nutzung der Leichtathletikanlage durch das Bundesheer sind Teil der Partnerschaft.



INSELPARADIES KAPVERDEN – GEHEIMTIPP FÜR ALLE ENTDECKER.

DIREKT
AB WIEN, LINZ
UND GRAZ!



Veranstalter: TUI Deutschland GmbH. Tagesaktuelle Preise. Vorbehaltlich Verfügbarkeit.

Information & Buchung in
Ihrem **BLAGUSS**-Reisebüro:

7000 Eisenstadt
Colmarplatz 1
Tel.: 050655-3200
eisenstadt@blaguss.at

BLAGUSS
www.blaguss.com

Weil jeder Ziele hat



Bürgermeister Thomas Steiner legte mit 1. Vizebürgermeister Istvan Deli und Finanzstadtrat Michael Freismuth den Transparenzbericht vor

> Die finanzielle Gebarung der Stadt auf einem Blick

Eisenstadt legt Transparenzbericht 2018 vor

Die burgenländische Landeshauptstadt veröffentlicht erstmals den Transparenzbericht. Darin enthalten ist ein nachvollziehbarer Überblick über die personelle Aufstellung, finanzielle Gebarung, Transferzahlungen, Förderungen, Subventionen und Vergaben des Jahres 2018 in der kleinsten Großstadt der Welt.

„Eisenstadt ist auf Erfolgskurs, nicht nur in wirtschaftlicher, kultureller, gesellschaftlicher, sondern auch in finanzieller Hinsicht. Mit einem Soll-Überschuss von rund 4,88 Millionen Euro und einem Schuldenabbau von 1,65 Millionen im Rechnungsjahr 2018 steht die Freistadt Eisenstadt sehr gut da. Es sind öffentliche Steuergelder der Eisenstädter Bevölkerung, mit denen die öffentliche Verwaltung der Freistadt Eisenstadt erfolgreich arbeitet. Deshalb ist es für mich auch selbstverständlich, dass diese Geldflüsse transparent und nachvollziehbar abgebildet werden müssen“, ist Bürgermeister Thomas Steiner überzeugt.

Alle wichtigen Kennzahlen sind im Transparenzbericht interessant und leicht verständlich aufbereitet und durch

informative Grafiken erweitert. Wichtige Vergaben des Jahres 2018 sind in einem Zeitstrahl vermerkt und ausführlich beschrieben. „Auf den ersten Blick sticht besonders hervor, dass über 90 Prozent der abgebildeten Vergaben an Eisenstädter oder burgenländische Unternehmen erfolgten. Bei einer Gesamtsumme von rund 6,7 Millionen Euro ist das ein beachtlicher Beitrag zur Unterstützung des unmittelbaren Wirtschaftsstandortes“, unterstreicht 1. Vizebürgermeister Istvan Deli.

> Förderungen, Subventionen und Transferzahlungen auf einem Blick

Die Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt unterstützt jährlich verschiedene Vereine, Institutionen, Gebietskörperschaften, Unternehmen, Organisationen und Personen in Form von finanziellen Förderungen (Subventionen). Verschiedenste Projekte in den Bereichen Bildung und Kultur (Kulturveranstaltungen), Soziales und Gesundheit (Sport, Jugend und Senioren) und anderen Kategorien werden dabei unterstützt.

Darüber hinaus fallen auch zahlreiche Transfers an, welche die Stadt aufgrund rechtlicher Verpflichtungen zu leisten hat. In der detaillierten Aufstellung im Transparenzbericht können Transferzahlungen, Förderungen und Subventionen der Stadt in der Höhe von rund 14 Millionen Euro nachvollzogen werden. Alleine 8,76 Millionen Euro an Transferzahlungen werden aufgrund von gesetzlichen Verpflichtungen an das Land Burgenland bezahlt.

> **Offener Haushalt: Seit 2014 im Einsatz**

Bereits seit 2014 veröffentlicht die Stadt den Rechnungsabschluss jährlich auf der Plattform „Offener Haushalt“ (www.offenerhaushalt.at). Die verfügbaren Finanzdaten gehen dabei bis ins Jahr 2001 zurück und können miteinander verglichen werden. „Ein Rechnungsabschluss einer Gemeinde ist für Menschen, die nicht ständig mit derartigen Rechenwerken beschäftigt sind, nicht gerade leicht verständlich. Das Interesse daran, wie die Gemeinde Steuergelder einsetzt, wächst aber“, weiß auch Finanzstadtrat Michael Freismuth. Durch die Plattform www.offenerhaushalt.at sowie dem nun veröffentlichten Transparenzbericht werden komplexe Daten der Stadt offen und in verständlicher Form öffentlich gemacht.

Der Transparenzbericht liegt als 32-seitiges Druckwerk im Rathaus zur Abholung bereit und steht zum Download auf der Homepage bereit: www.eisenstadt.gv.at/buergerservice/finanzen



beauty **Haar** studio
...wenn's schön sein soll.

Blue Monday

Jeden Montag
-20%
 auf alles!

Wirt Weltmeister

Damen & Herren
 TOP COIFFEUR
 Neusiedlerstraße 39
 A-7000 Eisenstadt

02682 / 62 101

sicher
 aktuell
 innovativ

GUTESIEGEL-KANZLEI
 Eine der besten Österreichs

ewt EWT Schuster & Kampits
 Wirtschaftstreuhand & Steuerberatungs OG

7000 Eisenstadt, Joseph Haydn-Gasse 40/2
 Tel: +43 (0)2682 66312, www.ewt.co.at



Tag
der offenen Tür:
21. September
2019
10 – 12 Uhr

> Neue Kinderbetreuungseinrichtung

Kindergarten am Krautgartenweg öffnet seine Pforten

Anfang September eröffnet am Krautgartenweg der siebente städtische Kindergarten. Der stete Zuzug nach Eisenstadt machte den Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen erforderlich.

„Mit dieser Einrichtung haben wir einen weiteren Meilenstein für die Kinderbildung und -betreuung in der Landeshauptstadt setzen können“, freut sich Bürgermeister Thomas Steiner, der das neue Haus am 21. September offiziell eröffnen wird. Schon während der Planungsphase des neuen städtischen Kindergartens gab es Überlegungen seitens des Betreibervereins die private Einrichtung in der Gölbeszeile aufzulassen, da der Kindergarten aus wirtschaftlicher und organisatorischer Sicht nur mit erhöhtem Aufwand des Vereins zu führen ist. Die Vereinsvorsitzende trat an die Stadt mit der Bitte heran, den Betrieb bzw. das Personal zu übernehmen.

Nach Bekanntwerden der Schließung der privaten Einrichtung in der Gölbeszeile reagierten Stadt und Land schnell: Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 14. Mai 2018 das neue Objekt um zwei Gruppenräume zu erweitern. Zusätzlich erhält der siebte städtische Kindergarten eine

erhöhte Landesförderung und kann somit um einen Zubau erweitert werden. Außerdem wird das Personal der Gölbeszeile in den Dienst der Freistadt Eisenstadt übernommen.

Die ursprünglichen Kosten von 1,8 Millionen Euro erhöhten sich durch die Erweiterung auf rund 2,4 Millionen. Aus dem kommunalen Investitionsprogramm des Bundes kam eine Förderung in der Höhe von 289.000 Euro. Die ursprüngliche Landesförderung von 285.000 Euro wurde um 149.600 Euro erhöht, zusätzlich erhält die Stadt eine Bedarfszuweisung von 300.000 Euro.

> Platz für 120 Kinder

Der neue Kindergarten bietet Platz für bis zu 120 Kinder. Es gibt drei Kinderkrippengruppen und drei Kindergartengruppen. Neun Pädagoginnen und sechs Helferinnen kümmern sich um die Kleinen.

Der Bauplatz hat eine Gesamtgröße von 2.975 m². Die tatsächlich zu bauende Fläche beträgt rund 2.100 m² und wird für den Kindergarten sowie den dazu gehörigen Garten genutzt.

Durch die Anordnung der Bereiche

entsteht im Nord- bzw. Südosten ein halböffentlicher, den erschließenden Verkehrsflächen zugewandter Vorgartenbereich. Dieser sorgt für ein entspanntes Ankommen und Abholen der Kinder und bietet Platz für sechs Parkplätze, darunter ein Behindertenparkplatz. Auch entsprechende Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und Kinderwägen stehen zur Verfügung.

Die Größe der eingezäunten Außenspielfläche (inkl. gedeckter Terrassen) beträgt rund 1.870 m² und ist damit größer als die gesetzlich vorgeschriebenen Außenflächen.

Die Beheizung des Kindergartens erfolgt über die Fernwärme und große Teile des Flachdachs werden begrünt. Gründächer bieten gegenüber herkömmlichen Kiesdächern einige Vorteile: Sowohl das Raumklima als auch das Mikroklima der unmittelbaren Umgebung profitiert von der Bepflanzung. Ähnlich wie auch die zahlreichen über das gesamte Stadtgebiet verteilten Blumenwiesen bietet die Bepflanzung der Dächer ein kleines Ökosystem für Bienen, Schmetterlinge und andere Tiere. In den Räumen sinkt die Temperatur im Sommer merklich ab und im Winter steigt durch die Bepflanzung die Wärmedämmleistung.

Mit **Kneipp**[®] durch die Woche

Eisenstadt **Aktiv-Club** 2019/20

Wer nicht jeden Tag etwas für seine Gesundheit aufbringt, muss eines Tages sehr viel Zeit für die Krankheit opfern.

Sebastian Kneipp



MONTAG

Osteoporose-Gymnastik

ab 9. September / 09:00

Allsportzentrum, Gymnastiksaal

ZUMBA 50+ ab 9. Sept. / 10:15

Allsportzentrum, Gymnastiksaal



Wirbelsäulenfit ab 9. September / 17:45

Allsportzentrum, Gymnastiksaal

Pilates ab 16. September / 08:45

Generationenzentrum

DIENSTAG

Wirbelsäulenfit ab 10. September / 18:45

Allsportzentrum, Gymnastiksaal

QiGong ab 10. September / 20:00

Allsportzentrum, Gymnastiksaal

NEU

Pilates ab 17. September / 09:00

Generationenzentrum

„Geistig fit durch Bewegung“

ab 17. September / 10:15

Gratis Schnupperstunde am **17. September**

Generationenzentrum

NEU

MITTWOCH

ZUMBA 50+ ab 4. Sept. / 09:00

Allsportzentrum Eisenstadt



Bauch-Bein-Po „Happy Orange“

ab 11. September / 18:15

Gratis Schnupperstunde am **11. September**

Generationenzentrum

NEU

Pilates ab 11. September / 19:30

Gratis Schnupperstunde am **11. September**

Generationenzentrum

NEU

Gesundheitsgymnastik

ab 25. September / 18:00 / VS St. Georgen

DONNERSTAG

Gesundheitsgymnastik

ab 19. September / 08:50 & 10:00

Generationenzentrum

Achtsamkeit & Meditation

ab 19. September 18:15 - 20:15

Gratis Schnupperstunde am **19. September**

Generationenzentrum

FREITAG

Indian Balance ab 20. September / 09:00

Allsportzentrum, Gymnastiksaal

Workshop:

„Hormon- und Stoffwechsel - QiGong für Frauen“

am 11. Oktober / 18:00 - 21:00

Allsportzentrum, Gymnastiksaal

Anmeldung! 0680 2009000 bis 1.10.2019

ACHTSAMKEIT & MEDITATION

Termine 2019: 25. Okt./29. Nov. jeweils 16:00 - 19:00

Termine 2020: 31. Jän./27. März/24. April/29. Mai
jeweils 16:00 - 19:00

Generationenzentrum

Anmeldung! 0664 2557773 - spätestens 10 Tage vor Termin

SAMSTAG

YOGA & MEDITATION

21. September / 14:00 - 18:00 **Gratis** Schnuppernachmittag

12. Oktober & 16. November / 14:00 - 18:00

Termine 2020:

18. Jänner / 22. Februar / 21. März / 18. April / 16. Mai

Generationenzentrum / 14:00 - 18:00

Anmeldung! 0664 2557773 - spätestens 10 Tage vor Termin

**Informationen unter:
eisenstadt.kneippbund.at
und 0699 / 1509 40 50**



Egal ob Familypark, Keltendorf, Kochworkshop oder der Blaulichtnachmittag mit Feuerwehr, Polizei und Rotem Kreuz – die Kinder hatten immer viel Spaß und nahmen auch viel Wissenswertes mit nach Haus.

> 134 Kinder und 2092 Besuche

Verlängertes Ferienspiel war ein voller Erfolg

Das Eisenstädter Ferienspiel ging 2019 mit einer vierten Woche in die Verlängerung und wurde von Kindern und Eltern gleichermaßen begeistert angenommen. 134 unterschiedliche Kinder besuchten zwischen 22. Juli und 14. August das Ferienspiel. Bei den insgesamt 54 Programmpunkten konnten insgesamt 2092 Besuche gezählt werden. Höhepunkt war das große Abschlussfest im E_Cube, bei dem die Kinder vorführen konnten, was sie in den unterschiedlichsten Workshops erarbeitet hatten.

Spiel, Spaß und jede Menge Abenteuer standen auch heuer wieder auf dem Programm. 18 Tage lange hatte Langeweile keinen Platz. Auch heuer wurden eigene altersgruppenspezifische Programmpunkte angeboten. So konnte man besser auf die Bedürfnisse der „jüngeren“ bzw. „älteren“ Kinder eingehen.

„Ich freue mich, dass das Eisenstädter Ferienspiel wieder so gut angenommen wurde, die Kinder viel Spaß hatten und wir auch mithelfen konnten, dass die berufstätigen Eltern die lange Ferienzeit in puncto Kinderbetreuung besser überbrücken konnten. Auf Wunsch vieler Eltern, aber auch der Kinder selbst, haben wir heuer erstmals bis 14. August

verlängert. Dies hat sich sehr gut bewährt, daher werden wir dies auch im kommenden Jahr fortsetzen“, betont Bürgermeister Thomas Steiner.

> Ein Plus bei den Besuchen

Insgesamt waren 134 Kinder für das Ferienspiel angemeldet und es konnten 2092 Besuche registriert werden. Im Durchschnitt nahmen 73 Kinder pro Tag teil und aufgrund der angebotenen 54 verschiedenen Programmpunkte hatte die Langeweile keine Chance.

Die Höhepunkte des heurigen Programms waren sicherlich die tollen Tagesausflüge. Besonders beliebt war der Ausflug in die Erlebniswelt des Eisgrißlers in Krumbach, aber auch das Keltendorf Schwarzenbach hatte es den Kindern angetan: Hier wurde Brot gebacken, Schmuck gebastelt, Bogen geschossen und vieles mehr. Auch ein Besuch im Familypark Neusiedlersee ist auf dem Plan gestanden, wo die zahlreichen Attraktionen großen Spaß bereitet haben.

Trotz der anhaltenden Hitze haben die Kinder einen kühlen Kopf behalten, dafür sorgten auch lustige Wasserballschlachten im Freibad und am Rasen bei der Volksschule Kleinhöflein.



Liebgewonnene Tradition: Bürgermeister Thomas Steiner und 1. Vizebürgermeister Istvan Deli stellten sich mit frischen Kipferln zum Frühstück ein.

Großen Anklang fand auch wieder das Schnupperklettern mit dem Alpenverein an der Kletterwand im Allsportzentrum, wo die Kurse aufgrund der großen Beliebtheit bei den Kindern heuer ausgeweitet wurden. Toll war auch der Rap-Workshop mit dem Eisenstädter „Rapper Sozial“ (bürgerlich: Andreas Kruisz), der Kochworkshop mit der Firma Gourmet, der Blaulichtnachmittag und der Catwalk-Workshop mit Monika Moore und der Fussl Modestraße. Die Ergebnisse dieser Workshops wurden beim Abschlussfest des Ferienspiels 2019 im E_Cube den Eltern präsentiert.

„Unser Dank gilt auch den verschiedensten Institutionen, mit denen wir einzelne Programmpunkte für die teilnehmenden Kinder gestalten und umsetzen konnten“, freut sich Bürgermeister Thomas Steiner über die gute Zusammenarbeit.

Nach dem Ferienspiel ist aber auch vor dem Ferienspiel und so wird schon jetzt am Programm für 2020 gearbeitet. Im kommenden Jahr findet das Ferienspiel vom 20. Juli bis inkl. 14. August 2020 statt.

PEUGEOT
SUV TESTTAGE
9. – 25. 9. 2019

0% LEASING*

Ab 91 g CO₂/km

MOTION & e-MOTION

PEUGEOT

*Leasingangebot für Verbraucher gemäß § 1 KSchG für PEUGEOT SUV. Max. Laufzeit 36 Monate, Sollzinssatz 0%, Bearbeitungsgebühr €0,-, zuzüglich Rechtsgeschäftsgebühr. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Neuwagenaktion gültig bis 30.09.2019. Höhe der eventuellen Eigenmittel vorbehaltlich der Bonitätsprüfung. Angebot der PSA Bank Österreich, Niederlassung der PSA Bank Deutschland GmbH. Weitere Details bei Ihrem PEUGEOT-Partner. Satzfehler vorbehalten. Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

PEUGEOT **effektiv TOTAL** Gesamtverbrauch: 3,9 – 6,1 l/100 km, CO₂-Emission: 91 – 129 g/km.

NEMETH - eisenstadt.at

Nemeth Autohandel GmbH
7000 Eisenstadt, Haidäcker-Park 1
Telefon: +43 (0) 2682 62768 - www.nemeth-eisenstadt.at





> GEMEINSAM.SICHER

Vorsicht! Falsche Polizisten am Telefon

Eine neue Betrugsmasche greift immer mehr um sich. Dreiste Betrüger geben sich am Telefon als Polizeibeamte aus und verlangen unter einem Vorwand Geld.

Mit unterdrückter Telefonnummer rufen unbekannte Täter ihre Opfer, meist ältere Personen, an und täuschen diesen vor, dass ein naher Angehöriger in einen Verkehrsunfall verwickelt sei und dringend Geld benötige.

Mit dieser perfiden Masche fordern sie die angerufenen Personen zur sofortigen Zahlung eines größeren Geldbetrags auf.

Die Polizei rät daher dringend zu erhöhter Aufmerksamkeit und Vorsicht.

Tipps der Polizei:

- Ignorieren Sie derartige Anrufe, brechen Sie die Gespräche ab.
- Gehen Sie auf keine Geldforderungen ein.
- Kontaktieren Sie den „vermeintlichen“ Angehörigen, indem Sie diesen unter der Ihnen bekannten Telefonnummer zurückrufen.
- Erstellen Sie umgehend Anzeige bei der Polizei – Notruf 133

Ihre Polizei – immer für Sie da!
Eine sichere Zeit wünscht Ihnen
Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team
Ihre Polizei – immer für Sie da!

Info-Stände der Sicherheitsbeauftragten

Mittwoch, 04. September 2019
 09.00 - 12.00 Uhr EZE

Freitag, 20. September 2019
 09.00 - 12.00 Uhr EZE

Montag, 9. September 2019
 09.30 - 12.00 Uhr Fuzo bzw. Bürgerservicestelle

Donnerstag 26. September 2019
 09.30 - 12.00 Uhr Fuzo bzw. Bürgerservicestelle



Eisenstädter Jagdgesellschaft informiert über den richtigen Umgang mit Wildschweinen



Was suchen Wildschweine in den Wohngebieten?

Neuen Lebensraum, als Folge der Beschneidung ihres natürlichen Biotops. In vielen Regionen werden die anpassungsfähigen Wildschweine zunehmend in ihrem Lebensraum beschnitten. Zunahme der Naturnutzer (Spaziergänger, Mountainbiker, Schwammerlsucher) und Nutzung des ursprünglichen Lebensraumes zu praktisch jeder Tages- oder Nachtzeit; Zersiedelung oder bauen am Waldrand. Dies hat zur Folge, dass die Tiere sich auch Gebiete zunutze machen müssen, die an den Lebensraum des Menschen grenzen.

Weiters ist es aufgrund der sich verändernden Klimabedingungen und des üppigen Nahrungsangebotes zu einem Anstieg der Schwarzwild-Population gekommen, ein Trend, der in ganz Europa zu beobachten ist. Die Winter werden milder, das Frühjahr trockener, was dem natürlichen Verlust von Frischlingen entgegen wirkt. Bäume, wie Eichen und Buchen tragen öfter mehr Früchte, so dass es immer häufiger zu sogenannten „Mastjahren“ kommt. Eben diese Früchte stellen neben tierischem Eiweiß eine der Hauptnahrungsquellen dar. Eine effiziente Reduktion durch die Jagd gestaltet sich, durch die dem Schwarzwild in Folge von vermehrter Beunruhigung durch den Menschen aufgezwungene Nachtaktivität, sehr schwierig.

Wie kann man das Vordringen der Wildschweine in bewohnte Gebiete verhindern?

Oftmals ist es so, dass im Falle des Vordringens des Schwarzwildes nach der örtlichen Jägerschaft gerufen wird. Vorwürfe, dass der Waidmann vor Ort zu wenig tun würde, entstehen schnell. Dabei wird schnell vergessen, dass auch die Jäger bestimmten Gesetzen und Regeln und natürlich auch dem Tier- und Umweltschutz (ganzjährige Schonzeit für führende Bachen) für eine waidgerechte Hege und Jagd unterliegen. Zum Beispiel ruht die Jagd in bewohnten Gebieten. Wildschweine sind intelligent. Sie lernen schnell und wissen, dass ihnen in oder um bewohnte Gebiete keine Gefahr droht, da hier die Jagd nicht ausgeübt werden darf (Gesetz) und kann (Gefährdung anderer). Um Wildschweine vom Grundstück fernzuhalten, sollte man ihnen keine Nahrung anbieten. Wildschweine sind Allesfresser. So ist es wichtig, den meist am Ende des Gartens befindlichen Komposter zu entfernen, bzw. unzugänglich zu machen.

Man sollte Wildschweine (Wildtiere generell) auf keinen Fall anfüttern! Die Tiere gewöhnen sich sehr schnell an diese mühelose Nahrungsquelle (z.B. Katzenfutter auf der Terrasse). Dann ist es wie mit den Geistern die man rief – man wird sie nicht mehr los.

Nur ein stabiler Zaun ist zur Wildschweinabwehr geeignet. Die Varianten reichen von Baustahlmattenzaun bis hin zum Elektrozaun. Es ist angerichtet. Ein weiteres Problem stellt das Entsorgen von Grün- und Strauchschnitt als auch Fallobst und Speiseresten entlang des

Waldrandes vom Feiersteig bis Burgstall dar. Binnen kurzer Zeit reift darin wertvolles tierisches Eiweiß, welches von den Frischlingen zum Wachstum dringend benötigt wird. Diese arglos errichteten „illegalen“ Komposthaufen sind erste Anlaufstation der Wildschweine auf ihrem Weg in die Stadt.

Was tut die Jägerschaft gegen das Wildschweinproblem?

Auch im Leithagebirge werden die anpassungsfähigen Wildschweine zunehmend durch die eingangs erwähnten Faktoren in ihrem Lebensraum beschnitten. Zudem ist es dem Jäger gesetzlich untersagt, in verbautem Gebiet Wildtiere zu erlegen.

Da die Bejagung der Wildschweine am Stadtrand weiterhin aufrecht erhalten bleibt, weist die Jagdgesellschaft Eisenstadt darauf hin, dass die angrenzenden Wälder von der Feiersteig bis zum Burgstallberg Jagdgebiet sind und in der Zeit zwischen Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang von der Bevölkerung gemieden werden sollten, damit das Gefahrenpotential für alle minimiert werden kann.

Verhalten bei Begegnungen mit Wildschweinen

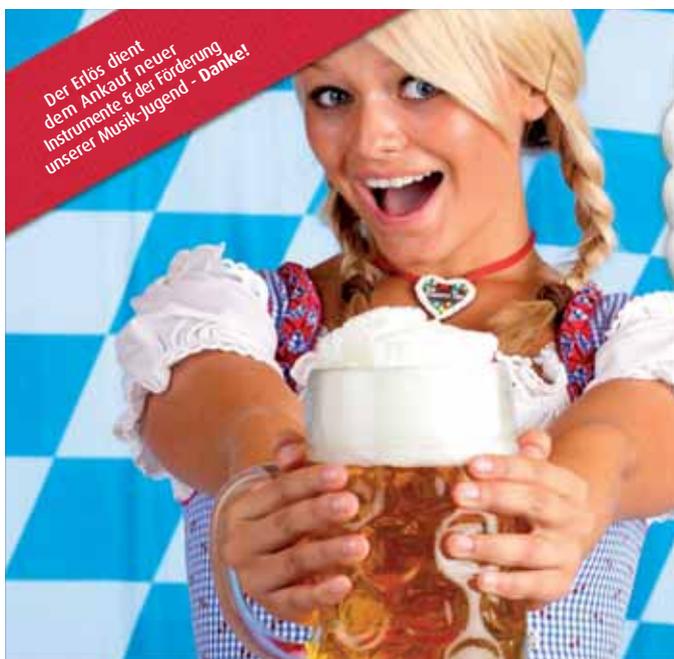
Schwarzwild ist nicht aggressiv oder angriffslustig, aber sehr wehrhaft. Wildschweine sehen vielleicht plump und schwerfällig aus, sind aber sehr wendig und schnell. Deshalb sollte man im Fall einer Begegnung mit Wildschweinen folgendes beachten.

1. Ruhe bewahren
2. Die Wildschweine nicht in die Enge treiben und ihnen immer eine Fluchtmöglichkeit offen lassen, sonst stellt sich das Wildschwein der Bedrohung.
3. Sich langsam und ohne Hast von den Tieren weg entfernen.

In manchen Fällen kann es aufgrund des schlechten Sehvermögens der Schweine und ungünstiger Windrichtung vorkommen, dass die Wildschweine zwar die Menschen als Bedrohung wahrnehmen, aber nicht wissen, wo dieser sich befindet. So kann die Flucht der Wildschweine schon einmal in Richtung des Menschen stattfinden. Hier hilft lautes Händeklatschen! Die Wildschweine wissen nun, wo die Gefahr sich befindet. Sie werden einen Haken, von der Person weg, schlagen und sich zurückziehen.

Halten Sie Ihren Hund in freier Wildbahn immer an der Leine. (In Eisenstadt besteht außerhalb von ausreichend eingefriedeten Grundstücken Leinenzwang für Hunde) Der Hund stellt für Wildschweine immer noch das „Feindbild“ Wolf dar. In einer direkten Begegnung zwischen Hund und Wildschwein wird das Wildschwein immer als Sieger hervorgehen.

Jagdgesellschaft Eisenstadt



Der Erlös dient dem Ankauf neuer Instrumente & der Förderung unserer Musik-Jugend - Danke!

OKTOBERFEST



BAUERNKAPELLE

St. Georgen

20. | 21. | 22. September

Sportplatz St. Georgen · tolle Stimmung
im beheizten Zelt mit Holzfußboden

FREITAG 17 - 20 Uhr: FF St. Georgen Goaszhänger-Kuppelcup • 21 - 01 Uhr: Musik „Schalltaxi“

SAMSTAG ab 11 Uhr: Jugendorchester- Treffen „Kids in Concert“ • ab 17 Uhr: Aufmarsch mit Musikkapelle Olang • 18 Uhr: Bieranstich im Festzelt MK Olang • 21 - 01 Uhr „Bärenstark“

SONNTAG 10.30 Uhr: **FESTBEGINN**
11.30 - 14.00 Uhr Frühschoppen mit der Peter Sigmair Musikkapelle • Olang Südtirol



Andrea Reiner, Anita Popp, Heidi Brandl, stehend von l.n.r.: Christiane Moritz, Helma Haas

> Verein Kino Eisenstadt

Mehr Kino für Eisenstadt

Eine stetig wachsende Gruppe Eisenstädter Cineasten und Freunde der Kinokultur hat sich zum Ziel gesetzt, das Angebot an Filmveranstaltungen in der Landeshauptstadt anzukurbeln. Einerseits sollen neue oder bereits vorhandene Aktivitäten und Initiativen auf www.kino-eisenstadt.at gebündelt werden, damit Interessierte auf einen Klick finden, wo demnächst Kino erlebt werden kann. Andererseits zeigt der neue Verein namens KINO EISENSTADT ab Herbst 2019 rund alle 2 Monate Filmklassiker getreu dem Motto:

„In 6 Filmen um die Welt“

Hier die ersten Termine:

- 3.10.2019: Wenn wir alle zusammenziehen
- 7.11.2019: Wo die wilden Menschen jagen
- 30.1.2020: Nachtzug nach Lissabon

Jeweils im Café Maskaron | Schloss Esterházy
20.00 Uhr | Einlass ab 19.00 Uhr

Wer mitarbeiten oder eine Kinoveranstaltung einmelden möchte, schreibt an Heidi Brandl oder Helma Haas unter kontakt@kino-eisenstadt.at

Wer über Kinoaktivitäten in Eisenstadt informiert werden will, meldet sich unter www.kino-eisenstadt.at für den Newsletter an!



> Bienenprojekt

Erste Ernte des Eisenstädter Stadthonigs im Rathaus

Mehr als fleißig waren die Stadtbienen und haben in den letzten Wochen und Monaten ordentlich Honig produziert. Im Juli fand die erste Ernte am Dach des Eisenstädter Rathauses statt. Bürgermeister Thomas Steiner war als „Erntehelfer“ mit von der Partie.

Im Rahmen der kommunalen Gesundheitsförderung „Eisenstadt tut mir gut“ wurden in den letzten beiden Jahren an verschiedenen Plätzen Wiesen voller Blumen und Gräser angelegt. Mit der Aktion „bienenfreundliche Stadt“ wurde nun das Erfolgsprojekt fortgesetzt und sogar noch erweitert.

„Wir wollen nicht zusehen, sondern mit dieser Initiative Taten setzen und einen Beitrag zum Weiterbestand und zur Vermehrung von Bienen und Insekten leisten“, so Bürgermeister Thomas Steiner. Im Laufe des heurigen Frühjahrs hat die Stadt in Zusammenarbeit mit den beiden Imkern Ing. Wolfgang Hirschhofer und Thomas Gabbichler zusätz-

lich 150 Bienenvölker in Eisenstadt angesiedelt. Die Standorte der Bienenstöcke sind unmittelbar im Zentrum der Stadt, aber auch in den Ortsteilen St. Georgen und Kleinhöflein.

> Eine Biene für jeden Österreicher

„In den Sommermonaten bedeutet das für Eisenstadt ein Plus von nahezu neun Millionen Bienen mehr in der Stadt – auf jeden Österreicher kommt somit eine Eisenstädter Biene“, freut sich Bürgermeister Steiner.

Im Juli konnte nun der erste Honig vom Dach des Eisenstädter Rathauses geerntet und bereits verkostet werden. Imker Thomas Gabbichler und Bürgermeister Thomas Steiner zeigten sich von der ersten Qualitätskontrolle begeistert. Im nächsten Schritt wird der Imker nun den Stadthonig in Gläser abfüllen und für den Verkauf vorbereiten.



starte in der
Virtual Reality



klimaaktiv
try electric i3
mobil fahrschule



**FAHRSCHULE
JUHASZ**

EISENSTADT



www.juhasz.at

☎ 02682-62239

back2school
kurz kurs
9.sep

inkl. shuttle_service
anmeldung **JETZT!**

halloween
kurz kurs
24.okt

gratis lern app bei anmeldung mit diesem insert !



> Leichtathletikanlage

Lokalausweis mit Landeshauptmann a.D. Hans Niessl

Der Bau der neuen Leichtathletikanlage in Eisenstadt geht in die Endphase. Mitte August informierte sich Landeshauptmann a. D. Hans Niessl gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Steiner über den Baufortschritt vor Ort. „Hans Niessl hat das Projekt als Landeshauptmann unterstützt und tut dies weiterhin. Dafür bin ich sehr dankbar. Eine topmoderne wett-kampftaugliche Leichtathletikanlage nicht nur für Eisenstadt, sondern für das ganze Burgenland ist im Entstehen“, so Bürgermeister Steiner.



lernquadrat
Macht einfach klüger.



**Nachhilfe
mit Qualität.**

**Aufgabenbetreuung.
Ferien-Intensivkurse.**

**Jedes Alter.
Alle Fächer.**

clever aufsteigen



LernQuadrat Eisenstadt
Hauptstr. 43
Tel. 02682 – 65 860
eisenstadt@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at



FF St. Georgen
**Goaszhänger
Kuppelcup**

2. Goaszhänger-Kuppelcup
20. September 2019
um 17:00 Uhr

NEU: eigene Damenwertung

Festzelt · Sportplatz St. Georgen

Im Anschluss Oktoberfest der Bauernkapelle St. Georgen

Anmeldung und Infos: goaszhangercup@bnet.at
www.facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrSt.Georgen

Freiwillige Feuerwehr St. Georgen · 7000 Eisenstadt/St. Georgen · Brunnengasse 55
retten · löschen · bergen · schützen

NATIONALRATSWAHL 2019

DAS WICHTIGSTE FÜR SIE IM ÜBERBLICK

Am **Sonntag, dem 29. September 2019**, findet in Österreich die Nationalratswahl 2019 statt.

Wählen in der kleinsten Großstadt der Welt.

WER IST WAHLBERECHTIGT?

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die bis zum 29. September 2003 geboren wurden und ihren Hauptwohnsitz spätestens am Stichtag der Wahl, dem 9. Juli 2019, in Eisenstadt begründet haben.

Nichtösterreichische EU-Bürgerinnen und EU-Bürger sind nicht wahlberechtigt.

WO KANN ICH WÄHLEN?

Alle in Eisenstadt wahlberechtigten Personen erhalten rund zwei Wochen vor der Wahl die "Amtliche Wahlinformation" per Post zugesendet. Diese informiert Sie über Ihr zuständiges Wahllokal.

Ein Tipp: Wenn Sie die "Amtliche Wahlinformation" zur Stimmabgabe ins Wahllokal mitnehmen, werden Sie schneller im Wählerverzeichnis gefunden.

BRIEFWAHL

Wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrem zuständigen Wahllokal wählen können (zum Beispiel wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen Gründen oder wegen eines Aufenthalts im Ausland), haben Sie die Möglichkeit, mit einer Wahlkarte per Briefwahl an der Nationalratswahl 2019 teilzunehmen.

Sie können die Stimme **sofort nach Erhalt der Wahlkarte** abgeben und müssen nicht bis zum Wahltag damit zuwarten.

Die Wahlkarte ist ein verschließbares Kuvert. In der Wahlkarte befinden sich der amtliche Stimmzettel sowie ein gummiertes Wahlkuvert. Auf der Wahlkarte finden Sie Instruktionen zur Ausübung der Briefwahl. Weiteres ist der Wahlkarte ein Informationsblatt angeschlossen.

Die Briefwahl können Sie ausüben, indem Sie

- zunächst der Wahlkarte den amtlichen Stimmzettel sowie das gummierte Wahlkuvert entnehmen, dann
- den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausfüllen,
- den ausgefüllten amtlichen Stimmzettel in das Wahlkuvert legen, dieses zukleben und in die Wahlkarte zurücklegen, anschließend
- durch Unterschrift auf der Wahlkarte eidesstattlich erklären, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben, und schließlich die Wahlkarte zukleben und
- dafür sorgen, dass die Wahlkarte rechtzeitig bis **spätestens zum Wahltag, dem 29. September 2019, 17 Uhr**, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde eintrifft.

Sie können die Wahlkarte z. B. in einen Briefkasten der Post einwerfen, auf einer Postgeschäftsstelle aufgeben oder bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde direkt abgeben.

WIE BEANTRAGE ICH EINE WAHLKARTE?

Einen Wahlkartenantrag können Sie bis zum **25. September 2019** schriftlich (online unter www.wahlkartenantrag.at, per E-Mail oder Fax) oder bis zum **27. September 2019, 12 Uhr**, persönlich bei jener Gemeinde, wo Sie in der Wählerverzeichnisse eingetragen sind stellen.

Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich!

Bei einem schriftlichen Antrag sind folgende Angaben bzw. Beilagen unbedingt notwendig:

- Begründung, warum eine Wahlkarte benötigt wird
- Vor- und Familienname
- Geburtsdatum und –ort
- Nachweis der Identität: Kopie amtl. Lichtbildausweis, Angabe Reisepass-, Personalausweisnummer, qualifizierte elektronische Signatur
- Wohnadresse (Hauptwohnsitz)
- Zustelladresse, wenn die Wahlkarte nicht an die Wohnadresse geschickt werden soll.

ZUSTELLUNG DER WAHLKARTE

Schriftlich beantragte Wahlkarten werden grundsätzlich eingeschrieben an die Wohnadresse versendet. Es ist möglich, eine Zustelladresse (z. B. die Anschrift des Arbeitsplatzes) im Antrag anzugeben, um sich einen zusätzlichen Weg zur Post zu ersparen.

Der Versand der Wahlkarten beginnt voraussichtlich mit 2. September 2019.

Am schnellsten erhalten Sie Ihre Wahlkarte, wenn Sie diese persönlich bei Ihrer Gemeinde, wo Sie in die Wählerverzeichnisse eingetragen sind, abholen.

Wenn Sie eine Zustellung der Wahlkarte wünschen, bedenken Sie auch die Dauer des Postweges. Beantragen Sie Ihre Wahlkarte rechtzeitig!

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Wenn Sie eine Wahlkarte für die Nationalratswahl 2019 beantragt und erhalten haben, dürfen Sie nur mit der Wahlkarte an der Wahl teilnehmen. Die Wahlkarte müssen Sie auch bei einer Stimmabgabe in Ihrem zuständigen Wahllokal unbedingt mitbringen.

Sie bekommen keine neue Wahlkarte, wenn Sie Ihre Wahlkarte verlieren. Ein Duplikat darf nicht ausgestellt werden.

AM WAHLTAG

Vergessen Sie bitte nicht, ein Identitätsdokument (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein) zum Wählen mitzunehmen.

Haben Sie eine Wahlkarte beantragt, müssen Sie diese bei der Stimmabgabe in einem Wahllokal - dies gilt auch bei der Stimmabgabe in Ihrem zuständigen Wahllokal - unbedingt mitnehmen, sonst können Sie im Wahllokal nicht wählen.

Die "Amtliche Wahlinformation" ist kein Identitätsdokument. Nehmen Sie die "Amtliche Wahlinformation" zum Wählen mit, werden Sie schneller im Wählerverzeichnis gefunden.

WEITERE INFORMATIONEN ZUR NATIONALRATSWAHL 2019 FINDEN SIE UNTER:

https://www.bmi.gv.at/412/Nationalratswahlen/Nationalratswahl_2019/start.aspx





> Sportsuperstar

Raiffeisen holte Marcel Hirscher in die Eisenstädter Fußgängerzone

Ski-Superstar und Raiffeisen Testimonial Marcel Hirscher besuchte am 14. Juni 2019 erstmals Eisenstadt. Im Interview in der Eisenstädter Fußgängerzone, vor Hunderten begeisterten Fans, gab der 8-fache Gesamtweltcupsieger Einblick in sein Sportlerleben. Die Frage nach der Anzahl der Skilifte im Burgenland beantwortete er bravourös. Highlight der Veranstaltung war jedoch die Verlosung des großen Raiffeisen-Gewinnspiels: VIP-Pakete für den Nachtslalom in Schladming sowie das Hahnenkamm-Rennen sowie signierte Hirscher-Helme warteten auf die glücklichen Gewinner!

Bevor es in Begleitung von GD Dr. Rudolf Könighofer zum nächsten Event weiterging, trug sich Marcel Hirscher noch in das Goldene Buch der Landeshauptstadt ein.



> Positive Entwicklung hält an

Jänner – Juli 2019: Tourismusrekord in der Landeshauptstadt

In den ersten 7 Monaten des laufenden Jahres erlebte Eisenstadt einen regelrechten Tourismus-Boom.

Bürgermeister Thomas Steiner: „Schon im Vorjahr konnte sich Eisenstadt von der sehr negativen Entwicklung des Burgenlandes abheben, aber heuer gehen die Nächtigungszahlen sprunghaft nach oben.“

So wurde im Juli 2019 im Vergleich zu Juli 2018 eine Steigerung um 63,5 % (+ 3615 Nächtigungen) verzeichnet. Im ersten Halbjahr waren es 20,3 % (+ 5815 Nächtigungen). Insgesamt verzeichnete Eisenstadt heuer bislang 34.430 Nächtigungen „Damit konnten wir uns ein weiteres Mal

von der Stagnation des gesamtburgenländischen Tourismus abkoppeln,“ sagt Bürgermeister Thomas Steiner.

„Aber nicht nur die Nächtigungs-Touristen sind wichtig für uns. Noch wichtiger sind die Tagestouristen. Gerade in diesem Bereich werden wir noch stärkere Werbemaßnahmen setzen. Insbesondere wollen wir künftig verstärkt die Burgenländerinnen und Burgenländer ansprechen und sie einladen, ihre Landeshauptstadt zu besuchen. Ein großer Dank gilt den Verantwortlichen des Tourismusverbandes und unseren Tourismusbetrieben“, so der Bürgermeister der Landeshauptstadt abschließend.



> Städtepartnerschaft 1

Tolles Pfadfinderlager

70 Teilnehmer der Pfadfindergruppe Eisenstadt und der Bad Kissinger Georgspfadfinder waren von 27. Juni bis 4. August 2019 gemeinsam auf Sommerlager am Lagerplatz „Ludwigsturm“ in Bad Kissingen.

Dieses Sommerlager war nach einer 15-jährigen Pause wieder das erste gemeinsame Lager der beiden Partnergruppen. Begonnen hat die Planung im November vorigen Jahres, als eine Delegation der Bad Kissinger Pfadfinder nach Eisenstadt zu einem Treffen anreiste, um die alte Tradition wieder zu beleben. Das Lager stand unter dem Motto „Mittelalter“ und beinhaltete verschiedene künstlerische und handwerkliche Workshops wie auch sportliche Aktivitäten. Es wurden zum Beispiel gemeinsam Ritterrüstungen aus Schaumstoff, Schilder aus Karton und verschiedenster Schmuck hergestellt. Am großen Turniertag durften die Kinder ihr Können unter Beweis stellen und gegeneinander antreten. Auch ein offizieller Termin beim Oberbürgermeister von Bad Kissingen, Kay Blankenburg, durfte nicht fehlen. Durch dieses Lager rückte die Städtepartnerschaft auch bei den Kindern verstärkt ins Bewusstsein, viele Freundschaften wurden geschlossen. Die weite Reise wurde von der Stadtgemeinde Eisenstadt sowie vom Lions Club Eisenstadt finanziell unterstützt.

Für Interessierte: Die Eisenstädter Pfadfinder starten mit ihren Heimstunden wieder am 7. September 2019 um 14 Uhr bei der Pfadfinderhütte in Eisenstadt.
Information unter: www.pfadfindereisenstadt.at.



Delegationsleiter Weidinger (Mitte) mit Stadtrat a.D. Skarits, Bürgermeister Leiner mit Gattin, Stadträtin Tallian u. Oberbürgermeister Blankenburg mit Gattin.

> Städtepartnerschaft 2

Besuch in Bad Kissingen

Im Jahr 2018 wurde in Eisenstadt ein Städtepartnerschaftsverein gegründet. Der Verein pflegt in Kooperation mit der Stadtgemeinde Eisenstadt die freundschaftlichen Beziehungen zu den Partnerstädten Bad Kissingen, Colmar und Sopron. Die jüngste Aktion des Vereines war eine Städtepartnerschaftsreise in die Partnerstadt Bad Kissingen, anlässlich des Rakoczy-Festes Ende Juli.

Neben einer kleinen offiziellen Delegation mit Stadtbezirksvorsteher Gemeinderat Josef Weidinger als Delegationsleiter an der Spitze organisierte der Städtepartnerschaftsverein rund um Obmann Hans Skarits und Obmann Stellvertreterin Martha Zeltner eine „BürgerInnenreise“, an welcher knapp 30 Personen aus Eisenstadt teilnahmen.

Ausgangspunkt und Treffpunkt aller EisenstädterInnen und vieler Freunde aus Bad Kissingen war täglich das fürstliche Weindorf vor dem Bad Kissinger Rathaus. Wo sich seit vielen Jahren die Partnerstädte Bad Kissingens Massa, (Italien), Vernon (Frankreich) und eben Eisenstadt sich präsentieren. Natürlich mit dabei, WEIN und Winzer aus Eisenstadt. Die Familie Mühlgassner und das Weingut Magdalenenhof der Familie Kaiser aus Kleinhöflin machten auch im heurigen Jahr wieder Werbung für die tollen Weine unserer Stadt.

Das Rakoczy-Fest ist das größte Stadtfest in Bad Kissingen. Es findet seit 1950 jährlich am letzten Juliwochenende statt und dauert drei Tage. Die Stadt feiert während dieses Festes ihre historische Vergangenheit, in der eine Vielzahl prominenter Kurgäste wie Kaiserin Sisi von Österreich, Zar Alexander II. von Russland oder der deutsche Reichskanzler Otto von Bismarck eine Rolle spielte.

Alle Mitreisenden waren sich einig, bald wieder die Partnerstadt Bad Kissingen besuchen zu wollen!

Haben Sie Interesse, Mitglied beim Eisenstädter Städtepartnerschaftsverein zu werden? Dann kommen Sie einfach zu unseren Stammtischen, jeden ersten Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr im Hotel Burgenland.



> Stadt im Bild

In Eisenstadt tut sich immer etwas ...



> Einen besonderen Geburtstag gab es im August in Eisenstadt: 100 Jahre wurde **Rosa Domnanich**! Bürgermeister Thomas Steiner und 1. Vizebürgermeister Istvan Deli gratulierten im Namen der burgenländischen Landeshauptstadt.



> Den 90. Geburtstag feierte **Christine Hahnekamp** in St. Georgen. Zu den Gratulanten gesellten sich auch 1. Vizebürgermeister Istvan Deli und Stadtbezirksvorsteherin Heidi Hahnekamp.



> Über die Glückwünsche von Bürgermeister Thomas Steiner zum 85. Geburtstag freute sich **Magdalena Wagner**, die Mutter von Gemeinderätin Waltraud Bachmaier.



> Nur wenige Wochen liegen zwischen den Geburtstagen des **Ehepaars Thomschitz** – beide feierten im Sommer ihren 80. Geburtstage. Während sich Gerlinde über den Blumengruß des Bürgermeisters freute, besuchte Gemeinderat Werner Klikovits Ehemann Martin anlässlich seines Wiegenfestes mit einer Flasche Stadtwein, Stadthonig und Haydn-Gulden.





> Im Kreise seiner Familie feierte **Helmut Jany** im August seinen 80. Geburtstag. Gemeinderätin Waltraud Bachmaier überbrachte dabei ein kleines Präsent sowie die besten Glückwünsche seiner Heimatstadt.



> Ebenfalls im August feierte **Otto Szöke** seinen 80. Geburtstag. Bürgermeister Thomas Steiner und St. Georgens Stadtbezirksvorsteherin Heidi Hahnekamp freuten sich, dem Jubilar gratulieren zu dürfen.



> **Franz Reisner** feierte kürzlich sein 80. Wiegenfest in Eisenstadt. Als kleine Aufmerksamkeit überbrachte Bürgermeister Thomas Steiner die besten Wünsche sowie ein Eisenstadt Buch.



> Den 80. Geburtstag feierte im Sommer auch **Christine Beck**. Bürgermeister Thomas Steiner gratulierte der Jubilarin im Namen der burgenländischen Landeshauptstadt auf das Herzlichste.



> Ihren 80. Geburtstag feierte im Juli **Maria-Luise Edöcs**. 1. Vizebürgermeister Istvan Deli und GR Werner Klikovits stellten sich mit den besten Glückwünschen der Landeshauptstadt ein.



> **Alfred Buschek** wurde im August 80 Jahre jung und freute sich über die persönliche Gratulation von Bürgermeister Thomas Steiner.



Personelle Neuerungen bei der Eisenstädter Polizei

Neuigkeiten bei der Stadtpolizei: Marianne Kohs (mitte, in Zivil) ist die neue Stadtpolizeikommandant-Stellvertreterin und Gerald Gavenda (2.v.r.) wurde zum neuen Postenkommandanten der Polizeidienststelle in der Ruster Straße ernannt. Bürgermeister Thomas Steiner und 1. Vizebürgermeister Istvan Deli gratulierten den beiden zu den neuen Posten und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.


www.kia.com

Drive outside the box.

Im Leasing ab
€ 33.190,-¹⁾






Der neue Kia e-Soul. Kultauto mit e-Power.

The Power to Surprise

Nemeth Autohandel GmbH

Haidäcker Park 1 • 7000 Eisenstadt • Tel.: 02682 – 62768
office@nemeth-eisenstadt.at • www.nemeth-eisenstadt.at

CO₂-Emission: 0 g/km^{2),3)} 15,7 – 15,6 kWh/100km³⁾, Reichweite: bis zu 452km³⁾

Symbolfoto. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia e-Soul € 34.990,00 abzgl. Preisvorteil bestehend aus € 1.800,00 Elektro PKW Förderung (inkl. mögl. € 1.500,00 E-Mobilitätsbonus des BMLFW & bmvit). Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 07/2019. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. 2) Nutzung von Strom aus 100% regenerativen Quellen vorausgesetzt. 3) Gemessen laut WLTP-Testzyklus. Reichweite und Energieverbrauch abhängig von Faktoren wie z. B. Fahrstil, Streckenprofil, Temperatur, Heizung/Klimatisierung, Vortemperatur. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.



> Rathausgalerie mit Andreas Hafenscher

Die große Welt zeigt sich in der „kleinsten Großstadt der Welt“

Als leidenschaftlichen Berufs- und Reisefotografen zieht es Andreas Hafenscher regelmäßig in die Welt hinaus: Durch die menschenleere marokkanische Sahara, mitten in Sao Paulo – eine der bevölkerungsreichsten Metropolen Südamerikas oder kreuz und quer durch das multi-ethnische Madagaskar. Im Mittelpunkt seines Weltenbummelns steht immer die Begegnung mit den Menschen und die Erfahrungen und der Austausch, die daraus entstehen. Diese freudvollen Momente begleitet er fotografisch im Stil der „Streetphotography“ bzw. „Candid Portrait“ – den Genres mit denen einst Henri Cartier-Bresson berühmt wurde.

Streetphotography bedeutet Andreas Hafenscher einen flüchtigen Moment wahrzunehmen / zu antizipieren und festzuhalten. „Es ist ein kurzer Blick in die Zukunft, der sich als fotografische Möglichkeit im öffentlichen Raum manifestieren kann oder nicht. Es ist wie Glücksspiel und Meditation zur selben Zeit – in der man als Betrachter vollkommen präsent ist und dieses flüchtigen Moment für die Ewigkeit einfängt“, erzählt Hafenscher.

Einen Einblick in sein Schaffen, seine Reisen und seine Erlebnisse gibt der Fotograf bei der Langen Nacht der Museen in der Rathausgalerie im Eisenstädter Rathaus. Den Betrachtern dieser Ausstellung wird die Möglichkeit geboten, diese freudvollen Momente selbst zu erfahren, indem sie nicht nur das eingefrorene Bild sehen, sondern auch die Geschichte dazu erfahren.

> Rathausgalerie zur Langen Nacht der Museen

Die große Welt zeigt sich in der „kleinsten Großstadt der Welt“

The World Through My Lens - von Andreas Hafenscher

Samstag, 5. Oktober 2019

Einlass ab 18 Uhr

Vernissage 19 Uhr

Rathaus, Hauptstraße 35, 7000 Eisenstadt

„Jung sein, in der kleinsten Großstadt der Welt“ (18–01 Uhr)
Der Pulverturm sowie das Pongratzhaus stehen in diesem Jahr bei der „Langen Nacht der Museen“ ganz im Zeichen der Jugend. Es werden Werke der „Eisenstädter JugendKulturTage 2019“ und Werke eines Graffiti-Workshops ausgestellt.

Kinderprogramm mit Christian Ringbauer (18–20 Uhr)

Freies Malen mit Acryl auf Papier. Der Profi gibt direkt vor Ort ein paar Tipps und zeigt dir Tricks, wie du deine Ideen auf Papier bringst. Die Meisterwerke dürfen dann natürlich mit nach Hause genommen werden.

Jazz, Soulhop und Neofunk mit DJ SOLDman (21–23 Uhr)

DJ SOLDman, mit bürgerlichem Namen Lukas Goldmann, beeindruckt mit seiner temperamentvollen Art hinter den Turntables.

> Pongratzhaus & Pulverturm zur Langen Nacht der Museen

„Jung sein, in der kleinsten Großstadt der Welt“ (18 – 01 Uhr)
Werke von Eisenstädter Kindern und Jugendlichen

Samstag, 5. Oktober 2019, ab 18 Uhr

Lionsplatz 1

7000 Eisenstadt

Rückfragen unter: 02682/705-713 Edith Sommer





Kirschlikör und Edelbrand anlässlich des 210. Todestages von Haydn

Anlässlich des 210. Todestages von Joseph Haydn wurden 2019 viele kleine und größere Initiativen in Erinnerung an den großen Komponisten gestartet. Haydn war bekannt für seine Liebe zum Obst und zählte neben der Pomeranze auch die Kirsche zu seinen Lieblingsfrüchten. In Kooperation mit Johann Wagner wurden ein Edelbrand („Der Philosoph – benannt nach der Sinfonie Nr. 22“) und ein Likör („La Passione – Sinfonie Nr. 49“) aus der süßen Kirschfrucht kreiert. Käuflich erwerben kann man Brand und Likör um jeweils € 19,- im Büro des Tourismusverbandes Eisenstadt-Leithaland, Hauptstraße 21.

> Musik

Hofkonzert im Orgelbauerhaus mit Aniada a Noar

Der Tourismusverband Eisenstadt-Leithaland präsentiert am 6. September 2019 im Orgelbauerhaus Musik der besonderen Art – Aniada a Noar.

Mit Geige, Gitarre, Ziehharmonika, Dudelsack, Maultrommel und etlichen weiteren Instrumenten im Gepäck haben sich Aniada a Noar längst einen Platz ganz oben in der österreichischen Musiklandschaft erspielt und werden ihr Können beim ersten Hofkonzert im Orgelbauerhaus zum Besten geben.

Seit nunmehr 36 Jahren steht diese Gruppe für ihren eigenwilligen, unverwechselbaren Weg, der heimischen Volksmusik neue Perspektiven zu geben. In der Heimat verwurzelt und doch immer über den Tellerrand schauend tourten Aniada a Noar als Botschafter der steirischen Volkskultur durch die Welt.

Seit ihren Anfängen beschäftigen sich die Musiker ganz intensiv mit der Volksmusik verschiedener Regionen und erlebten in vielen Reisen und Begegnungen das ganze Spektrum europäischer Musikkultur. Dieser Blick in die Ferne ist ihnen wichtig für die Wertschätzung der Nähe.

Termin: 6.9.2019, 18 Uhr

Ort: Orgelbauerhaus, Hauptstraße 22

Freier Eintritt



Nähere Informationen:

Tourismusverband Eisenstadt -Leithaland

Hauptstraße 21, 7000 Eisenstadt

T: +43 2682 67390, F: +43 2682 67391

M: +43 676 840538300

E: sommer@eisenstadt-leithaland.at

www.eisenstadt-leithaland.at



Märchenerzählerin Dena Seidl

SAGEN WANDERUNG

DURCH DIE WEINGÄRTEN

20.09.2019

**TREFFPUNKT: 17.00 UHR, HUBERTUSKAPELLE IN ST. GEORGEN
ANSCHLIESSEND LADEN WIR ZU EINEM GEMEINSAMEN UMTRUNK EIN.**

AUS ORGANISATORISCHEN GRÜNDEN BITTEN WIR UM ANMELDUNG BIS 18.09.2019
UNTER 02682/62282 ODER OFFICE@VOLKSBILDUNGSWERK.AT



EISENSTADT. Die kleinste Großstadt der Welt.

BEI SCHLECHTWETTER: ABSAGE



> Burgenländisches Hilfswerk

30 Jahre im Dienst pflegebedürftiger Menschen

Ende September feiert das Burgenländische Hilfswerk sein 30-jähriges Jubiläum. Dem Weitblick, viel Engagement, Herzblut und Überzeugungskraft all jener ehrenamtlichen Funktionäre der ersten Stunde ist es zu verdanken, dass in den letzten drei Jahrzehnten eine funktionierende, landesweit flächendeckende und effiziente Pflegeeinrichtung mit vielfältigem Angebot aufgebaut werden konnte.

Der Obmann des Burgenländischen Hilfswerks, Oswald Klikovits, möchte es nicht verabsäumen, vor allem den hunderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Hilfswerkfamilie, die mit ihrer gleichsam aufopfernden wie qualifizierten Arbeit sowohl in der mobilen Hauskrankenpflege, in den stationären Einrichtungen, aber auch in der Administration und im Management dafür sorgen, einen Pflegebetrieb auf hohem Niveau zu garantieren.

> Mit der ständig steigenden Zahl der Pflegebedürftigen im Land

sind in den letzten Jahren sowohl die An- als auch die Herausforderungen für Pflegeorganisationen gestiegen. Der Wunsch in den eigenen vier Wänden versorgt und gepflegt zu werden, steht bei den Betroffenen an erster Stelle. Das Burgenländische Hilfswerk versucht trotz des allgemeinen akuten Personalmanagements im Pflegebereich nach wie vor durch effizientere Arbeitsabläufe und Nutzung moderner Softwarelösungen den hohen Ansprüchen qualitätsvoller Pflege gerecht zu werden.

Wussten Sie, dass ...

- ... unsere MitarbeiterInnen in der Mobilen Hauskrankenpflege 148.000mal pro Jahr ihre Patienten besuchen?
- ... rund 1.600 Kunden jährlich den MitarbeiterInnen des Burgenländischen Hilfswerks ihr Vertrauen schenken?
- ... ca 55.000 Euro pro Jahr für die Sicherheit der Bewohner aufgewendet werden?
- ... in unseren Seniorenpensionen zum Nachmittagskaffee ca. 75.000 Stück Mehlspeisen pro Jahr zu Kaffee gereicht werden?
- ... für ca. 280.000 Euro pro Jahr Lebensmittel in den 6 Seniorenpensionen eingekauft werden?
- ... unsere MitarbeiterInnen mehr als 2.000 Stunden pro Jahr pflegende Angehörige durch Mehrstundenbetreuung entlasten?
- ... unsere Notruftelefone 950.000 Stunden im Jahr Sicherheit geben?
- ... unsere MitarbeiterInnen in der Mobilen Hauskrankenpflege ca 1,4 Millionen km pro Jahr zurücklegen, das entspricht 34 Umrundungen der Erde.
- ... 211 Pflegeplätze älteren Menschen in den Seniorenpensionen des Burgenländischen Hilfswerks ein neues Zuhause geben?
- ... unsere Bewohner in den Seniorenpensionen ca 110.000 frische gewaschene Handtücher pro Jahr erhalten?

Seit 30 Jahren

Ihr sozialer Nahversorger

Ihr kompetenter Ansprechpartner im Pflegebereich

GROSSE HILFE, GANZ NAH.

HILFSWERK

KOMM ins TEAM
Bewirb dich jetzt!

0076/88 266 8000

Job

Zukunft

Pflegeberuf

Das Burgenländische Hilfswerk sucht laufend Pflegepersonal in den Sparten Heimhilfe, Pflege(fach)assistentIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson für seine 6 Seniorenpensionen und zur Mitarbeit in der Mobilen Hauskrankenpflege im ganzen Land.

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!

burgenland.hilfswerk.at

Burgenländisches Hilfswerk - Robert-Graf-Platz 1 - 7000 Eisenstadt

Tel: 02682/651 50 Fax: DW 10, Mail: office@burgenland.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at

Bgld. Hilfswerk 0676 88 266 8000



> Kleine Reparaturen können kostenlos erledigt werden

ÖAMTC eröffnet Fahrrad-Station in Eisenstadt

Viele Menschen nutzen für ihre täglichen Wege in die Arbeit und in ihrer Freizeit das Fahrrad. Wenn einmal die Luft ausgeht oder nicht mehr alles rund läuft, schafft die neue ÖAMTC Fahrrad-Station am Colmarplatz Abhilfe.

Es handelt sich dabei um Service-Stationen mit Werkzeug und Druckluft, an denen kleinere Gebrechen am Fahrrad bequem und kostenlos selbst behoben werden können. In Eisenstadt erfolgte am 8. Juli gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Steiner die Einweihung der Fahrrad-Station. Direkt am Colmarplatz gelegen, wird sie künftig allen Radlern kostenlos zur Verfügung stehen.

Bei den Service-Stationen handelt es sich um 1,4 Meter hohe Säulen, die mit einer Aufhängevorrichtung für Fahrräder sowie mit Luftpumpe und Werkzeug wie Inbus- und Schraubenschlüssel bzw. Reifenheber für „do-it-yourself“ Reparaturen ausgestattet sind.

„Die ÖAMTC Rad-Service-Stationen sind eine Erweiterung des bisherigen Fahrrad-Angebots des Mobilitätsclubs, das unter anderem Fahrrad-Checks, eBike-Kurse, Pannenhilfe für Radfahrer oder seit kurzem auch eBikes in den ÖAMTC-Shops umfasst“, so Eisenstadts Stützpunktleiter Gerald Rottensteiner. „Das Fahrrad ist ein sinnvoller und wichtiger Bestandteil der individuellen Mobilität. Mit den Service-Stationen wollen wir einerseits die Fahrrad-Infrastruktur stärken, andererseits sind sie ein Beispiel dafür, wie der ÖAMTC und starke Partner in der Landeshauptstadt Eisenstadt gemeinsam die Mobilität aktiv und nachhaltig gestalten können.“

> Eisenstadt freut sich über Anreize für umweltfreundliche Mobilität

Die burgenländische Landeshauptstadt ist eine Stadt der kurzen Wege: Viele Alltagswege können zu Fuß oder mit dem Fahrrad erledigt werden. Um die umweltfreundliche Mobilität noch mehr zu fördern, werden von 2019-2021 zahlreiche Projekte sukzessive umgesetzt. „Wir investieren hier jährlich 50.000 Euro in die Offensive für Rad- und Fußverkehr. Bis 2021 fließen also 150.000 Euro in attraktivierende und bewussteinbildende Maßnahmen. Die Initiative des ÖAMTC begrüße ich natürlich sehr und freue mich, dass in der Innenstadt eine weitere professionelle Radservicestation errichtet wurde“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner. Die erarbeiteten Maßnahmen machen Radfahren und Zu-Fuß-Gehen in Eisenstadt sicherer und alltagstauglicher. Für Radfahrer werden beispielsweise weitere Einbahnen geöffnet sowie neue Radwege und Mehrzweckstreifen geschaffen.

> ÖAMTC-Servicestationen gab es bereits 1897

Ganz neu ist die Idee derartiger Servicestationen für Radfahrer übrigens nicht: Bereits 1897 – also vor 122 Jahren – wurden vom Club im Wiener Prater und im Wienerwald Reparaturkästchen zur Selbsthilfe bei Fahrrad-Pannen aufgestellt. „Beim ÖAMTC gilt das als erste ‚Pannenhilfe‘ der Clubgeschichte“, erzählte ÖAMTC-Landesdirektor Ernst Kloboucnik, der ebenfalls vor Ort war.

> Eisenstadt September 2019

DONNERSTAG | 05.09.2019 bis SAMSTAG | 14.09.2019

Burger - Wochen

Mangoo | ab 17:00 Uhr

Über 20 verschiedene Burger zur Auswahl!

Kontakt & Information | Mangoo Taferner GmbH | Domplatz 4 | 7000 Eisenstadt | 0664/9793160 | mangoo@bnet.at | www.mangoo-bar.at

FREITAG | 06.09.2019

Wein-Shopping-Tag

Weingut Kaiser Magdalenenhof | 15:00-20:00 Uhr

Kontakt & Information | Magdalenenhof Kaiser | Klh. Hauptstraße 86 | 7000 Eisenstadt | 0664/2408407 | kaiser@magdalenenhof.at | www.magdalenenhof.at

SAMSTAG | 07.09.2019

Pilz-Workshop mit Anton Moravec

Volksschule Kleinhöflein | 15:00-18:00 Uhr

Erfahren Sie von dem Pilzfachmann und Hobbykoch Anton Moravec Wissenswertes zu der Vielfalt der heimischen Pilze, richtigen Finden, Ernten, Bestimmen und Verarbeiten. Im Rahmen der Kochwerkstatt werden auch Gerichte mit Pilzen zubereitet. | Anmeldung erforderlich

Kontakt & Information | Magistrat der Freistadt Eisenstadt | Sigrid Bayer, BA | Hauptstraße 35 | 7000 Eisenstadt | 02682/705-114 | sigrid.bayer@eisenstadt.at | www.eisenstadt.at

SAMSTAG | 07.09.2019

Theater im Turm

Pulverturm | Lionsplatz 1 | 18:00 Uhr

„Der Requisiteur“ mit Alexander M. Wessely

Kontakt & Information | Obmann Seniorenbeirat | Hans Skarits | 0664/8789817 | hans.skarits@aon.at | www.eisenstadt.at

SONNTAG | 08.09.2019

Lesung Julia Stemberger und Eröffnung der Prof. Rudolf Gelbard Bibliothek

Österreichisches Jüdisches Museum | 15:00 Uhr

Kontakt & Information | Österreichisches Jüdisches Museum A-7000 Eisenstadt | Unterbergstraße 6 | 02682/65145 | info@ojm.at | www.ojm.at

SONNTAG | 08.09.2019

Familienfest – Spiel & Spaß im Schlosspark

Schlosspark | rund um den Maschinenteich | 13:00-18:00 Uhr

Spiel und Spaß für die ganze Familie mit Ponyreiten |

Lamawanderung | Streichelzoo | Kinderschminken |

Sport und Spiele | Freie Spende.

Kontakt & Information | Volkspartei Eisenstadt | Istvan Deli, BA | Ing. Julius Raab-Str.7 | 7000 Eisenstadt | 0676/7512348 | istvan.deli@oevp-eisenstadt.at | www.oevp-eisenstadt.at



MONTAG | 09.09.2019

Fotoausstellung - Herbstgold

Café Maskaron | Schloss Esterházy | 19:00 Uhr

Der Fotokreis Eisenstadt lädt ein zur Fotoausstellung Herbstgold. | Eröffnung durch Bgm. Mag. Thomas Steiner. | Im Anschluss: kleines Buffet | Die Ausstellung ist bis 30.09.19. von 10:00-18:00 Uhr im Café Makaron zu besichtigen.

Kontakt & Information | Fotokreis Eisenstadt | www.fotokreis-eisenstadt.at

Kulturelles
Sport/Freizeit

Musik
Kurse/Vorträge

Feste
Sonstiges

MONTAG | 09.09.2019

Ausstellungseröffnung

Haus der Begegnung | 19:00 Uhr

100 Jahre Illustrationen von burgenländischen Sagen

Kontakt & Information | Haus der Begegnung | Gewölbekeller | Kalvarienbergplatz 11 | 7000 Eisenstadt | 02682/63290 | bildungshaus@hdb-eisenstadt.at | www.hdb.at

MITTWOCH | 11.09.2019 bis Sonntag | 22.09.2019

Herbstgold Festival 2019 in Eisenstadt

Schloss Esterházy

30 Jahre nach dem „Fall des Eisernen Vorhangs“ und der Grenzöffnung zwischen Österreich und Ungarn widmet sich das HERBSTGOLD – Festival 2019 Künstlern und Werken aus diesen beiden benachbarten Ländern, die schon über Jahrhunderte, nicht zuletzt durch die Familie Esterházy, kulturell eng verwoben sind.

Kontakt & Information | Schloss Esterházy | Kulturverwaltung GmbH | Esterházyplatz 5 | 7000 Eisenstadt | 02682/65065 | www.herbstgold.at

MITTWOCH | 11.09.2019 und MITTWOCH | 25.09.2019

Caritas-Café

Dompfarrzentrum | 14:30 Uhr

Kontakt & Information | Dom- und Stadtpfarre zum Hl. Martin | Pfarrgasse 32 | 7000 Eisenstadt | 02682/62717 | dompfarre@rk-pfarre.at | www.dompfarre-eisenstadt.at

FREITAG | 13.09.2019

Ausstellungseröffnung

Kunstverein Eisenstadt | Innenhof | 17:30 Uhr

Eröffnung der Ausstellung „cinkos/kompliz*in: Sári Ember + Ralo Mayer“ | Kuratiert von Barbara Horvath | Geburtstagsparty anlässlich ein Jahr Kunstverein. | Auftritt der Band „Kinky Muppet“.

Kontakt & Information | Kunstverein Eisenstadt | Joseph Haydn-Gasse 1 | 7000 Eisenstadt | office@kunstvereineisenstadt.at | www.kunstvereineisenstadt.com

FREITAG | 13.09.2019

Sportunion U-Tour Stopp

Gymnasium der Diözese | 08:30 Uhr

Der SPORTUNION U-Tour Stopp soll Jugendlichen zwischen 10-19 Jahren in der Schule die Möglichkeit bieten, an einem Sportvormittag verschiedene Vereinssportarten ausprobieren zu können | Ersatztermin bei Schlechtwetter 20.09.2019

Kontakt & Information | SPORTUNION Burgenland | Nick Roser, Bakk. | Neusiedler Straße 58 | 7000 Eisenstadt | 0664/60613209 | n.rosen@sportunion-burgenland.at | https://u-tour.at

SAMSTAG | 14.09.2019

Symposium zu Prof. Erwin Schneider

Evangelisches Gemeindezentrum | 9:30-13:00 Uhr

Der Theologe und Künstler war Gestalter des wandfüllenden Freskos in der evang. Kirche in Eisenstadt

Kontakt & Information | Evangelische Pfarrgemeinde | St. Rochusstraße 1 | 7000 Eisenstadt | Kuratorin Dr. Christa Grabenhofer | 0676/9668297 | chr.grabenhofer@icloud.com | www.evangel-eisenstadt.at

SAMSTAG | 14.09.2019

Starttermin Diplomlehrgang für Humanenergetik

Praxis und Lehrinstitut für Humanenergetik

Infos und Anmeldung unter 0676/3517782 | täglich von 09:00 bis 20:00 Uhr | 04.10.2019 | Starttermin Diplomlehrgang zum Meditations- und Mentaltrainer

Kontakt & Information | Praxis und Lehrinstitut für Humanenergetik | 7000 Eisenstadt | 0676/3517782 | office@alternativegesundheitslounge.at | www.alternativegesundheitslounge.at

SONNTAG | 15. 09.2019

Kuratorenführung zur Ausstellung „Schicksalsjahr 1938“

Landesmuseum Burgenland | 15:00 Uhr

Kontakt & Information | Landesmuseum Burgenland |
Museumgasse 1-5 | 7000 Eisenstadt | 02682/719-4000 |
office@landesmuseum-burgenland.at |
www.landemuseum-burgenland.at

MONTAG | 16.09.2019 bis SAMSTAG | 21.09.2019

Eröffnungswoche Salvator Apotheke

Salvator Apotheke | Hauptstraße 6

Glücksrad | Überraschungsgeschenke | Viele Angebote

Kontakt & Information | Salvator Apotheke | Hauptstraße 6
7000 Eisenstadt | 02682/62654 | salvatorapotheke@remedia.at |
www.salvator-apo.at

DONNERSTAG | 19.09.2019

Vortrag zur Ausstellung „Alles aus Liebe“

Landesmuseum Burgenland | 19:00 Uhr

Kontakt & Information | Landesmuseum Burgenland |
Museumgasse 1-5 | 7000 Eisenstadt | 02682/719-4000 |
office@landesmuseum-burgenland.at |
www.landemuseum-burgenland.at

SAMSTAG | 21.09.2019

Kürbisfest der SPÖ Eisenstadt

Spielplatz Bründlfeldweg | 14:00-18:00 Uhr

Das Familienfest für alle Kürbisschnitzer | Kinderolympiade |
Kletterturm | Hüpfburg | Tombola

Kontakt & Information | SPÖ Eisenstadt | Johann-Permayr-Straße 2 |
7000 Eisenstadt | kontakt@eisenstadt-spo.e.at

FREITAG | 27.09.2019

Schulball des Gymnasiums der Diözese Eisenstadt

Orangerie Eisenstadt | 19:30 Uhr

Maturaball des Jahrganges 2019/20

Kontakt & Information | Gymnasium der Diözese Eisenstadt |
Wolfgarten | 7000 Eisenstadt | 02682/62988 |
gymnasium@wolfgarten.at | www.wolfgarten.at

FREITAG | 27.09.2019

Geschichten-Nacht

Schloss Esterházy | 18:30 Uhr

In unterschiedlichen Räumen des Schlosses Esterházy werden spannende Geschichten vorgelesen, mythologische Sagen erzählt und vielleicht auch die eine oder andere wahre Begebenheit berichtet. |
Altersempfehlung: 6-12 Jahre

Kontakt & Information | Schloss Esterházy | Esterhazyplatz 4 | 7000
Eisenstadt | 02682/63004-7600 | www.ausstellung@esterhazy.at

DONNERSTAG | 03.10.2019

„Haarmonian Comedists“

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt | 19:30 Uhr

Österreichs stimmgewaltigste Vocal Comedy Gruppe entführt Sie in ihrem neuen Programm auf eine Zeitreise durch die Geschichten der Stimme.

Kontakt & Information | Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt | Franz
Schubert-Platz 6 | 7000 Eisenstadt | 02682/719-1000 |
eisenstadt@kulturzentren.at | kulturzentren.at



FREITAG | 04.10.2019

Gospel-Chor „Die KisSingers“, Bad Kissingen

Bergkirche Eisenstadt | 19:30 Uhr

Kirchenmusikdirektor Jörg Wöltche fasziniert mit seinen Sängerinnen

> Veranstaltungs-Highlights im September



> 26. September

Bargeflüster

Selektion Burgenland | 19:00 Uhr
Motto: Weißwein und weißer Käse.
Eine kulinarische Fête Blanche.



> 14. September

Was tun bei Cybermobbing?

E_Cube | Zielgerade 1 | 14-16 Uhr
Anmeldung: www.ecube.at
Eintritt frei



> 28. September

Jahrmarkt „Mathäi-Markt“

Fußgängerzone | 07:00-12:00 Uhr
Die Jahrmärkte in der Eisenstädter
Innenstadt bieten ein vielfältiges
Angebot.

und Sängern mehrmals im Jahr mit ausverkauften Konzerten die begeisterten Zuhörer. Im Repertoire befinden sich zeitgenössische und klassische Gospel sowie Eigenkompositionen.

Kontakt & Information | Eintritt: freie Spende für die Sanierung des
Kalvarienbergs
Kartenreservierung: martha.zeltner@eisenstadt.at 02682 705702

Monat SEPTEMBER

Kursstarts im PriFit

PriFit | GHZ Eisenstadt

09.09.19 | Fit mit Baby | 10:15-11:00 Uhr | Dauer: 4 Wochen

10.09.19 | PriLATES – Anfängerkurs für Frauen | 17:00-17:50 Uhr |
Dauer: 10 Wochen

11.09.19 | Beckenbodentraining für Frauen | 17:00-17:50 Uhr |

Dauer: 6 Wochen

Keine Vorkenntnisse nötig! | Anmeldung unbedingt erforderlich.

Kontakt & Information | PriFit | GHZ Eisenstadt |

Robert Graf-Pl. 2/27 | 7000 Eisenstadt | Karin Prior | 0676/4746184 |
info@prifit.at | www.prifit.at

Jeden Sonn- und Feiertag

Familienbuffet

Haydnbräu | 11:00-14:00 Uhr

Ab 08. September

Kontakt & Information | Haydnbräu | Pfarrgasse 22 | 7000 Eisen-
stadt | 02682/63945 | office@haydnbraeu.at | www.haydnbraeu.at

> Selbstreinigende und barrierefreie Anlage

Neues öffentliches WC am Domplatz



Im Laufe der letzten Wochen wurde am Domplatz ein neues öffentliches WC errichtet. Es handelt sich dabei um eine moderne, selbstreinigende und barrierefreie Anlage, wie sie bereits in zahlreichen anderen Städten zum Einsatz kommt.

Das neue öffentliche WC am Domplatz ist in Betrieb. Die neue WC-Anlage ist barrierefrei, rund um die Uhr verfügbar und reinigt sich selbst. Der große Vorteil der neuen Anlage: Jeder Benutzer findet eine absolut hygienische, saubere und geruchsfreie Toilette vor.

„Die Freistadt Eisenstadt investierte 124.000 Euro in die neue WC-Anlage. Eine Arbeitsgruppe hat sich im Vorfeld sehr intensiv mit einer zeitgemäßen und passenden Lösung beschäftigt und auch mehrere Anlagen besichtigt. Das Ergebnis ist eine selbstreinigende Automatiktoilette“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner.

Die drei öffentlichen WC-Anlagen im Stadtzentrum wurden seit längerem vermehrt nicht mehr im Sinne des Erfinders genutzt. Stark verschmutzte, defekte und in Folge versperrte WC-Anlagen waren die Folge. Das sorgte nicht nur für Unmut bei den WC-Nutzern, sondern verursachte auch erhebliche Kosten für das Stadtbudget: Bis zu 30.000 Euro betrug die jährliche Schadenssumme durch Vandalismus.

> Qualitätssteigerung und Kostenersparnis

Die Anschaffung der neuen Anlage rentiert sich bereits nach drei Jahren, da im Bereich der Reinigung, Instandhaltung und Miete deutlich eingespart werden kann. Außerdem ist die neue Anlage vandalismussicher und verfügt über einen Wickeltisch.

„Mit dem neuen WC können wir die Qualität steigern und gleichzeitig Kosten für die Stadtgemeinde einsparen. Wir haben hier eine moderne, sichere und saubere Lösung gefunden“, ist 1. Vizebürgermeister Istvan Deli von der Win-Win-Situation überzeugt.

Mit der Inbetriebnahme der neuen WC-Anlage werden die bestehenden Toiletten Osterwiese, Rathaus und Domplatz ersetzt. Die Benützungsgebühr beträgt 50 Cent. Sobald der Benutzer das WC verlässt, wird die Toilette automatisch eingefahren und mit Hochdruck gereinigt, desinfiziert und getrocknet.

Weitere Informationen zur Funktionsweise der WC-Anlage sowie ein Video finden Sie hier: <http://www.bioline-toiletten.com/index.html>



OSR GROUP
Alles aus einer Hand!

Ihre regionalen Partner
schnell | zuverlässig | effizient





NUR ELEKTROTECHNIK



**RADICS
INSTALLATIONEN**



GFR
Gebäude und Facility Management



**MEISTER
BETRIEB**

 **ELEKTROTECHNIK**

 **GEBÄUDE- & KLIMATECHNIK**

 **GEBÄUDEMANAGEMENT**

 **SICHERHEITSTECHNIK**

 **MALERARBEITEN**

 **GEBÄUDEREINIGUNG**

 **OBJEKT BETREUUNG**

 **SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG**

A-7000 Eisenstadt / Rusterstraße 136 | office@osr.at 02682/61605

Bombay Sapphire & Tonic

After Work-Happy Hour



-30%
auf Bombay
Sapphire
Gin Tonic

Dienstag bis Samstag von 18:00 bis 19:00 Uhr.

BURGER & CRAFTBEER

Jeden Mittwoch ab 18:00 Uhr.



-10%
auf unser
Craftbeer

STEAK & WINE

Jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr.



-10%
auf die gesamte
Weinkarte

GENIESSER ABEND

Dienstag und Freitag Abends.



-10%
auf Ihre
Rechnung*
(nur Tischweise)

*Ausgenommen: Gin Tonic Happy Hour

ruckendorfer
restaurant



ruckendorfer restaurant
Joseph-Haydn-Gasse 43,
7000 Eisenstadt

Reservierungen unter:
02682 64688 oder
ruckendorfer@ruckendorfer.com

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag,
Dienstag bis Samstag
10:00 Uhr – 14:00 Uhr
und 17:30 Uhr – 23:00 Uhr,
Sonntag, 10:00 Uhr – 15:00 Uhr



eltern kind ANGEBOTE

IM
GENERATIONENZENTRUM
EISENSTADT

Ing. Alois Schwarz-Platz 2
7000 Eisenstadt



Elternberatung

In der Elternberatungsstelle im **Generationenzentrum Eisenstadt** am Ing. Alois Schwarz-Platz erwartet Sie – in der Zeit von **14:00 – 16:00 Uhr** – die **Dipl. Sozialarbeiterin Julia Gossy**. Die Sozialarbeiterin wird Ihr Kind abwägen, abmessen und Ihnen die Möglichkeit geben, Fragen zu stellen. Sie erhalten Informationen hinsichtlich Ernährung, Gesundheit, Erziehung, Schlaf usw. Die Stadtgemeinde Eisenstadt verteilt zudem kostenlos Oleovit D3-Tropfen, Dentinox-Gel, Osa-Zahngel und Zymafluor-Tabletten. Die Mitnahme des Mutter-Kind-Passes ist nicht erforderlich.

Stillberatung

Einmal im Monat findet während der Elternberatung auch die Stillberatung von **14:30 – 16:00 Uhr** statt. Hier erhalten interessierte Mütter und Schwangere von **Dr. Diana König** professionelle Hilfestellung und fachkundige Informationen rund ums Stillen und die Ernährung der Babys sowie Tipps für die ersten Lebensjahre. Je nach Bedarf sind individuelle Einzelberatungen ebenso möglich wie der Austausch zu einem aktuellen Thema in der Gruppe.

Spielzwerge

Die Spielzwerge sind eine Spielgruppe für Kinder im Alter von ca. 6 Monaten bis zu 3 Jahren, die jeden Montag für 1 Stunde in Begleitung von Müttern, Vätern, Omas, Opas etc. zusammenkommt. Die Spielgruppe ist ein kostenloses und unverbindliches Angebot der Stadt und steht nur Eltern aus Eisenstadt zur Verfügung. Die „freie Spielgruppe“ bietet den jungen Kindern Zeit und Raum, um Kontakt zu Gleichaltrigen zu knüpfen, miteinander Neues zu entdecken, Erfahrungen zu sammeln sowie die eigenen Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen zu erproben und zu stärken. Das Angebot ermöglicht den Erwachsenen die Kinder zu beobachten und sie in ihrem eigenständigen Tun zu unterstützen. Darüber hinaus können sie untereinander Erfahrungen, Tipps und Anregungen austauschen. Das Treffen der **Spielzwerge** findet **jeden Montag von 10:00 – 11:00 Uhr** im **Generationenzentrum Eisenstadt** statt. **Wir freuen uns über jeden neuen „Spielzweig“.**

TERMINE ELTERN- UND STILLBERATUNG 2019/20

Elternberatung:

05.09.	19.09.	10.10.	24.10.
07.11.	21.11.	12.12.	09.01.
23.01.	06.02.	27.02.	05.03.
26.03.	02.04.	30.04.	14.05.
28.05.	04.06.	25.06.	23.07.

Eltern- & Stillberatung:

19.09.	24.10.	21.11.
12.12.	09.01.	27.02.
05.03.	02.04.	14.05.
04.06.	23.07.	

August Sommerpause

Spielzwerge:

Jeden Montag 10:00 – 11:00 Uhr

Juli/August Sommerpause

Weitere Informationen unter:

Eltern- und Stillberatung: Tanja Untermayer, 02682/705-106

Spielzwerge: DSPⁱⁿ Selma Jahić, MA, 02682/705-512

oder www.eisenstadt.at



NR Christoph Zarits, ehem. österr. Weinkönigin Julia Herzog, Weinkönigin Tatjana I., NR Gaby Schwarz und Bürgermeister Thomas Steiner

> Kulinarik

Wein- und Genusstage in der Eisenstädter Innenstadt,

Von Mittwoch, dem 21. bis Sonntag, dem 25. August 2019 fanden bei freiem Eintritt die Wein & Genusstage in der Eisenstädter Fußgängerzone statt. Tagsüber stand das Flair und der Charakter eines Marktes im Vordergrund und abends fühlte man sich in Urlaubsstimmung versetzt und die Besucher konnten entspannt das Fest genießen.

Eröffnet wurden die Wein & Genusstage traditionell mit der Krönung der neuen österreichischen Weinkönigin. Die Burgenländische Weinkönigin Tatjana I. wurde zur Österreichischen Weinkönigin gekrönt.

„Der Sommer im Burgenland ist traditionell die Zeit der Weinverkostungen und Winzerkirtage. Vor acht Jahren wurde in der burgenländischen Landeshauptstadt der Grundstein für etwas gelegt, dass ich mittlerweile gut und gerne

als Tradition bezeichne: Mitten im Zentrum der kleinsten Großstadt der Welt finden wieder die Wein- und Genusstage statt“, freute sich Bürgermeister Thomas Steiner.

Bei der Eröffnung wurde der Grundstein für eine neue Tradition gelegt: Bei der Krönung zur Österreichischen Weinkönigin trug Tatjana I. ein Eisenstadt-Dirndl, welches ihr von der burgenländischen Landeshauptstadt geschenkt wurde.

„Dieses Geschenk wollen wir jeder burgenländischen Weinkönigin anlässlich der Krönung zur Österreichischen Weinkönigin machen. Damit wollen wir einerseits die Verbundenheit der Stadt zum Wein zeigen und andererseits die Botschaft der kleinsten Großstadt der Welt präsentieren“, so Bürgermeister Steiner im Rahmen der Eröffnungsfeier.



Volkshochschule Eisenstadt **Programm Wintersemester 2019/20**

Vortrag (Mit Teilnahmebestätigung!)

Stress lass nach - entspannt durch den Familienalltag

Mag. Iris Schöberl, PhD, Doktor in Verhaltensbiologie mit Spezialisierung auf Bindung und Stressmanagement, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Familienberaterin, Systemischer Coach, Säuglings-, Kinder-, Jugendlichen- und Elternberaterin. www.beratungundtraining.at

Ort: Kleinhöflein - Volksschule/ Klh. Hauptstraße 8a

Termin: Do. 26.09.2019, 18:30 - 20:00 Uhr

Beitrag: € 19,00

Um Anmeldung wird gebeten: 0 26 82/ 61 363-10

oder g-hahnenkamp@vhs-burgenland.at

(Mindestteilnehmerzahl: 12)

Stress ist ein viel verwendeter Begriff, aber was genau bedeutet Stress eigentlich? In diesem Vortrag wird praxisnah dargestellt, was in unserem Körper bei Stress passiert, was Stress beeinflusst und wie wir damit vor allem im Familienalltag umgehen können.

Vortrag (Mit Teilnahmebestätigung!)

Von Zerrissenheit zur Ganzheit – gesunder Körper, gesunde Beziehungen, gesunde Familie

Mag. Iris Enz MA, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, psychologische Beratung, Dipl. Mental- und Potenzial-Coach, Dipl. System-Coach, Dipl. Resonanz Trainerin, Yogalehrerin, Elemental Yoga Therapy Teacher, Nuad & Osteothai Bodywork

Ort: St. Georgen - Volksschule/ Schulgasse 1

Termin: Do. 03.10.2019, 18:30 - 20:00 Uhr

Beitrag: € 19,00

Um Anmeldung wird gebeten: 0 26 82/ 61 363-10

oder g-hahnenkamp@vhs-burgenland.at

(Mindestteilnehmerzahl: 12)

Meist spiegeln sich belastende Lebenssituationen im Körper wider. Wir werden krank, sind chronisch erschöpft, genervt, überfordert. In der Zerrissenheit von 100 Aufgaben verlieren wir uns selbst, sind gestresst, wissen nicht mehr genau was wir brauchen und wollen, was wirklich gesund ist. Erfahren Sie, wie körperliche Symptome mit unseren Gedanken & Emotionen zusammenhängen.

Vortrag (Mit Teilnahmebestätigung!)

Du bist was du denkst – wie wir mit unseren Gedanken unser Leben & Familie kreieren

Mag. Iris Enz MA, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, psychologische Beratung, Dipl. Mental- und Potenzial-Coach, Dipl. System-Coach, Dipl. Resonanz Trainerin, Yogalehrerin, Elemental Yoga Therapy Teacher, Nuad & Osteothai Bodywork

Ort: St. Georgen - Volksschule/ Schulgasse 1

Termin: Do. 10.10.2019, 18:30 - 20:00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten: 0 26 82/ 61 363-10

oder g-hahnenkamp@vhs-burgenland.at

(Mindestteilnehmerzahl: 12)

Erfahren Sie, wie unbewusste Gedankenmuster, automatisierte Verhaltensweisen und soziales Umfeld Ihren Alltag beeinflussen, erschweren aber auch erleichtern können und welchen Einfluss sie auf unsere Gesundheit haben.

Vorträge (Mit Teilnahmebestätigung!)

ElKiBi - Eltern Kind Bindung als sichere Basis ein Leben lang

Mag. Iris Schöberl, PhD, Doktor in Verhaltensbiologie mit Spezialisierung auf Bindung und Stressmanagement, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Familienberaterin, Systemischer Coach, Säuglings-, Kinder-, Jugendlichen- und Elternberaterin. www.beratungundtraining.at

Ort: Kleinhöflein - Volksschule/ Klh. Hauptstraße 8a

Termin: Teil 1: Mi. 23.10.2019, 18:30 - 20:00 Uhr

Teil 2: Mi. 13.11.2019, 18:30 - 20:00 Uhr

Beitrag: € 38,00

Um Anmeldung wird gebeten: 0 26 82/ 61 363-10

oder g-hahnenkamp@vhs-burgenland.at

(Mindestteilnehmerzahl: 12)

Bindung beschreibt das angeborene Grundbedürfnis nach Nähe und Geborgenheit. Die sichere Bindungsbeziehung zwischen Eltern und Kind dient als Schutzfaktor für die Gesundheit des Kindes und bietet einen guten Start ins Leben. Im ersten Teil der Vortragsreihe wird besprochen was Bindung ist und wie eine sichere Bindung entsteht. Im zweiten Teil wird besprochen, was Kinder vom Säuglingsalter bis zur Pubertät brauchen.

Vortrag (Mit Teilnahmebestätigung!)

We are family – Alte Familienstrukturen versöhnen und neu finden

Mag. Iris Enz MA, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, psychologische Beratung, Dipl. Mental- und Potenzial-Coach, Dipl. System-Coach, Dipl. Resonanz Trainerin, Yogalehrerin, Elemental Yoga Therapy Teacher, Nuad & Osteothai Bodywork

Ort: St. Georgen - Volksschule/ Schulgasse 1

Termin: Do. 16.01.2020, 18:30 - 20:00 Uhr

Beitrag: € 19,00

Um Anmeldung wird gebeten: 0 26 82/ 61 363-10

oder g-hahnenkamp@vhs-burgenland.at

(Mindestteilnehmerzahl: 12)

„Ich will nicht so werden wie meine Mutter/Vater“ sagen wir uns oft und ertappen uns im nächsten Moment beim selben Verhalten. Gerade in kritischen Situationen wiederholen wir oft wie automatisiert die Verhaltensweisen unserer Eltern. Meist werden über viele Generationen immer wieder gleiche Verhaltensmuster und gleiche Werte gelebt. Sie müssen nicht Sklave alter Strukturen sein, Sie haben es in der Hand!



WKO
 WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND
 Die persönlichen Dienstleister

Einladung zur

ENERGIEWASCHSTRASSE

Freitag 20.9.2019 • 9.30 bis 18.00 Uhr
Hauptstraße Eisenstadt – vor dem Rathaus

Eröffnung durch Präsident Honorarkonsul Ing. Peter Nemeth und
 Landtagsabgeordneten Bürgermeister Mag. Thomas Steiner

WAS SIE ERWARTET: Mit Unterstützung aus den Bereichen Humanenergetik, Astrologie, Raumenergetik sowie Farb- und Stilberatung erhalten Sie in einem 3-Stationen-Programm die Möglichkeit, die Qualität unserer Arbeit kennenzulernen und danach befreit, gestärkt und voller Energie Ihren Tag zu genießen.



Voranmeldungen bei Fachgruppenobfrau Gabriele Schnödl unter (0676) 351 77 82

landesgalerie
BURGENLAND



BILDHAUER DER WOTRUBA-SCHULE

BERTONI, KEDL UND CO.

AUSSTELLUNG

27. SEPT – 22. DEZ 2019

EINTRITT FREI!

IM KULTUR KONGRESS ZENTRUM EISENSTADT landesgalerie-burgenland.at

landesmuseum
BURGENLAND



MEINA SÖÖ, DIE LIEBE

EINE COMMEDIA ÜBER DIE SCHÖNSTE
SACHE DER WELT

Jetzt Ticket sichern!
Begrenzte TeilnehmerInnenzahl

Freitag 30.08.2019 Freitag 27.09.2019

Freitag 11.10.2019 Freitag 25.10.2019

Beginn jeweils um 19:00 Uhr | Preis: € 25,-
inkl. Brettjause und Wein

Spielort: Landesmuseum Burgenland
Museumgasse 1-5 | 7000 Eisenstadt t +43 2682 719 4000

landesmuseum-burgenland.at

kultur kongress zentrum | eisenstadt

Highlights im September 2019

Rumpelstilzchen

Spannendes, farbenprächtiges Märchenerlebnis

Stroh zu Gold spinnen, geht doch gar nicht! Das haben wohl alle gedacht. Doch da kommt das sonderbare Männchen und spinnst gelbes Stroh zu reinem Gold. Rettung für Marie! Ohne die Hilfe des sonderbaren Männleins hätte sie für immer am riesigen Spinnrad des goldsüchtigen Königs sitzen bleiben müssen. Als Gegenleistung will das Männchen aber kein Gold – es will Maries Kind!

Termin: Sonntag, 22.9.2019, 14:00 Uhr und 16:30 Uhr

Preis: Kinder € 12,- | Erwachsene € 14,-

Serge Falck

„Am Beckenrand“

Sowohl Lustiges, als auch Nachdenkliches: Gemeinsam mit Philipp Jagschitz (Keys), Ilse Riedler (Sax), Christian Wendt (Bass) und Christian Ziegelwanger (Drums) füllt der gebürtige Belgier den Abend mit Geschichten in verschiedenen Sprachen, neben Deutsch, auch etwas Französisch und Flämisches. Ein gesellschaftskritisches Solo-Kabarettprogramm mit Tiefgang!



Termin: Donnerstag, 26.9.2019,
19:30 Uhr

Preis: VVK € 25,- | AK € 28,-

Einen Jux will er sich machen

Posse mit Gesang von Johann Nestroy

Gewürzkrämer Weinberl begibt sich mit dem Lehrling Christoph in die nahe gelegene Hauptstadt, um endlich einmal ein „verfluchter Kerl“ zu sein. Doch die große, weite Welt ist oft kleiner als man denkt, und so laufen die Abenteurer beinahe ihrem Chef Zangler in die Arme. Auch sonst taumeln die beiden von einer Klemme in die nächste.

Termin: Samstag, 28.9.2019, 19:30 Uhr

Preis VVK & AK: € 31,- | € 28,- | 22,-

Jetzt Tickets sichern!

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt

Telefon: +43-2682-719-1000 | Fax DW 1013

eisenstadt@kulturzentren.at

kulturzentren.at

HERBST GOLD 2019

FESTIVAL IN
EISENSTADT

11. BIS 22.09.2019

Haydn Fest, Jazz, Balkan &
Roma Sounds, Kulinarik

PANEVENT
+43 2682/65065
TICKET



Bundeskanzleramt

herbstgold.at

Samstag & Sonntag

14. – 15. September 2019

ORANGERIE IM SCHLOSSPARK EISENSTADT

PANOGUSTO.AT

PANOGUSTO

PANNONISCHE
KULINARIK

PANEVENT
+43 2682/65065
TICKET



> Sterbefälle

- 08.06.2019 **Margarethe Handl**, 82 Jahre
- 11.06.2019 **Paulina Zechmeister**, 96 Jahre
- 11.06.2019 **Anna Schmit**, 96 Jahre
- 12.06.2019 **Maria Wittmann**, 83 Jahre
- 19.06.2019 **Franz Josef Kladler**, 80 Jahre
- 19.06.2019 **Else Keck**, 93 Jahre
- 21.06.2019 **Leopoldine Primes**, 93 Jahre
- 22.06.2019 **Gertrude Stefanie Rösler**, 85 Jahre
- 23.06.2019 **Rosa Zsalacz**, 78 Jahre
- 23.06.2019 **Theresia Scherr**, 89 Jahre
- 28.06.2019 **Matthias Siffert**, 89 Jahre
- 28.06.2019 **Johann Papst**, 83 Jahre
- 29.06.2019 **Anna Theresia Krohn**, 71 Jahre
- 03.07.2019 **Anna Mahlfleisch**, 89 Jahre
- 03.07.2019 **Ingeborg Anna Krischka**, 86 Jahre
- 08.07.2019 **Rudolf Münzer**, 72 Jahre
- 11.07.2019 **Dr. Marietta Olga Jelena Kuzmich**, 96 Jahre
- 22.07.2019 **Gertrude Theresia Hazivar**, 94 Jahre
- 23.07.2019 **Karl Stefan Hatz**, 71 Jahre
- 26.07.2019 **Ladislau Georg Reinprecht**, 78 Jahre
- 31.07.2019 **Willibald Winter**, 77 Jahre
- 01.08.2019 **Franz Bauer**, 61 Jahre
- 04.08.2019 **Bgmin. a.D. Andrea Fraunschiel**, MA, 64 Jahre
- 09.08.2019 **Peter Pawliczek**, 79 Jahre

> Danksagungen

Für die erwiesene Anteilnahme anlässlich des Ablebens meiner lieben Mutter

ANNA SCHMIT

sage ich aufrichtigen Dank.

Dr. Silvia Schmit

Für alle Zeichen der Verbundenheit und des Trostes anlässlich des Ablebens unserer lieben Mutter

INGEBORG KRISCHKA

danken wir von ganzem Herzen.

Familie Dr. Krischka

Wir bedanken uns für die erwiesene Anteilnahme anlässlich des Ablebens meines Gatten

ING. LADISLAUS GEORG REINPRECHT

Eva Reinprecht und Familie

Herzlichen Dank allen, die unseren lieben Gatten und Vater

PETER PAWLICZEK

auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Familie Pawliczek

> Geburten

- 08.06.2019 **Liah Steinhauser**
Daniela Hemma und
Ing. Domenic Steinhauser
- 14.06.2019 **Emma Buchinger**
Susanne Buchinger und
Harald Johann Schmit
- 19.06.2019 **Noah Leeb**
Stefanie und
Christian Leeb
- 23.06.2019 **Niklas Maximilian Thaller**
Mag. phil. Eva-Maria Wimmer und
Ing. Mag. iur. Andreas Herbert Thaller
- 17.07.2019 **Paulina Anna Gruber**
Mag. Dr. Elisabeth Gruber und
Mag. Dr. Rudolf Sturmer
- 18.07.2019 **Hilal Nur Yildiz**
Arefe und
Bünjamin Yildiz

> Hochzeiten

- 15.06.2019 Julia Elisabeth **Schlag** und
Christian Georg **Mauroschek**
- 22.06.2019 Dragana **Mirković** und
Aleksandar **Milićević**
- 03.07.2019 Birgit **Gross** und
DI (FH) Horst Karl **Gamperl**
- 06.07.2019 Gabriele Maria **Perko** und
Johann Alois **Steiner**

- 26.07.2019 Sunitha Nadine **Gassner** und Michael **Prikosovits**
- 27.07.2019 Stephanie Maria **Klikovits**, BSc und Thomas **Neugebauer**, MSc

> **Ausg'steckt is ... Buschenschenken**

St.Georgen:

- 23.08. - 07.09. täglich ab 16:00 Uhr **Heuriger Tinhof**
Brunnengasse 17-19, 02682/63234
- 09.09. - 22.09. ab 16:00 Uhr **Pachinger Stodl**
Brunnengasse 45, 02682/64790
- 14. 09. ab 14:00 Uhr **Tag der offenen Kellertür**
St. Georgen, Weinbauverein
0699/10865873
- 25.09. - 06.10. MI-SO, ab 16:00 Uhr **Heuriger Lichtscheidl**
Schanzstraße 52, 02682/68598

Kleinhöflein:

- 26.08. - 04.09. 16.09. - 26.09. ab 11:00 Uhr **Heuriger Pfluger**
Klh. Hauptstraße 73, 0664/1526151
- 06.09. – 15.09. MO – SA, ab 16:00 Uhr SO & FT, ab 11:00 Uhr **Laubenschenke**
Fam. Bauer Kleinhöflein
Klh. Hauptstraße 16, 02682/65178
- 27. 09. – 06. 10. ab 16:00 Uhr **Köllerhaus Buschenschank**
Wiener Straße 35, 0680/2453717
- Immer donnerstags ab 16:00 Uhr **WEINZEIT die Weinbar**,
Kleinhöfleinerhof Familie Ackerl
Klh. Hauptstraße 41, 0664/4028300

> **Immobilienbörse**

Günstige Mietgaragen ab EUR 99,- pro Monat in Siegendorf zu mieten.
Auskunft unter: **02687/42717** oder office@buschek.at

*** Verkostungs-HIGHLIGHT 2019**
St. Geogener Rebe 2018 – der sensationelle Wein, der als verschollen gegoltenen Mutterrebe, des Grünen Veltliner!
www.georgirebe.at

ST. GEORGEN
TAG DER OFFENEN KELLER
Samstag, 14. September

ab 14.00 Uhr Weinverkostung in den Kellern
NEU! Sie können sich auch schon beim Kreisverkehr Kork, Kostglas und die Gewinn-Bons besorgen!

14.00 bis 17.00 Uhr EXKLUSIV-VERKOSTUNG
St. Geogener Rebe 2018* - Kirchenplatz 21
DORFBlick „Weinbauarchiv Altes Presshaus“
(Kostglas im Pauschalbeitrag nicht enthalten)

ab 20.00 Uhr „Winzerfest“ am Sportplatz
Kantine des UFC St. Georgen/Eisenstadt

farbklang
harmonie statt irgendwie

Gerhard Rauchbauer
Malermeister

A-7000 Eisenstadt/St.Georgen · Kirchenplatz 25
Telefon & Fax: 0 26 82/626 15 · Mobil: 0 699/17 14 93 30
E-Mail: info@farbklang.com · Internet: www.farbklang.com

BECK & DÖRNHÖFER & PARTNER
RECHTSANWÄLTE

JEDES DING HAT 2 SEITEN - MIT ANWALT 3

COLMARPLATZ 1
7000 EISENSTADT
TEL 02682 - 62468
OFFICE@WIRHABENRECHT.AT
WWW.WIRHABENRECHT.AT



> Amtsstunden in den Stadtbezirken



Istvan Deli, BA – Eisenstadt

> Dienstag, 17.09.2019
17.00 bis 18.00 Uhr
Rathaus Senatszimmer, 1. Stock
0676/75 12 348



Josef Weidinger – Kleinhöflein

> Mittwoch, 25.09.2019
18.30 bis 19.30 Uhr
Martinshof, 1. Stock
0664 / 540 40 68



Heidi Hahnekamp – St. Georgen

> nach telefonischer Vereinbarung
0650 / 82 62 729

Mewald TORE + SERVICE

Langlebige Automatik-tore und Aluzäune

€ 200,- geschenkt!

Bedienen Sie Ihr neues automatisches Zauntor sicher und komfortabel mit kostenlosem Zubehör wie Handsender, Codeschloss, Funktaster, etc. im Wert von bis zu € 200,-

Mewald GmbH Industriestr. 2 2486 Pottendorf	Aluzäune + Tore Garagentore Hoftore + Antriebe	www.mewald.at verkauf@mewald.at 0 2623/ 72 225-112
---	--	--

Liebe Jahrgangskolleginnen und Jahrgangskollegen!

Aufgrund der sehr vielen positiven Rückmeldungen auf die Mitteilung von Bürgermeister Mag. Thomas Steiner bezüglich eines

Jahrgangstreffens 1949
ist es jetzt fix:

Das Fest findet statt

Zur Erinnerung und für den Terminkalender noch einmal die Daten:

Termin: Samstag, 28. September 2019

**18.30 Uhr Gottesdienst im Dom
ca. 19.30 Uhr Feier im Restaurant Haydnbräu**

Für die endgültige Fixierung Ihrer/Deiner Anmeldung ersuchen wir um die Einzahlung von 10 Euro pro Person (Porto, Musik etc.) auf das Konto
IBAN AT91 2011 1218 9486 5007 bei der ERSTE Eisenstadt.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen.

Mit besten Grüßen

Paul und Kurt

Kurt Fleischhacker
kurt.fleischhacker@gmx.at Telefon: 0664/2485598

Paul Sailer
sail@lehrer-bgld.at Telefon: 0650/4922884

ORF WIE WIR.

LANGE NACHT DER MUSEEN

SA | 5. OKT | 2019 **MEHR SEHEN**

IN GANZ ÖSTERREICH AB 18:00 | LANGENACHT.ORF.AT
TICKETS UNTER TICKETS.ORF.AT

Kronen Zeitung

EISENSTADTINFO

ALLES AUF EINEN BLICK

Die wichtigsten Adressen, Telefonnummern und Öffnungszeiten

Magistrat Eisenstadt

7000 Eisenstadt, Hauptstraße 35
Telefon: 02682/705 - 0, Fax: 02682/705 – 145
rathaus@eisenstadt.at

Öffnungszeiten - Rathaus

Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Parteienverkehr:

Bürgermanagement (Passamt, Meldeamt, Standesamt) und Geschäftsbereiche
Montag - Donnerstag: 8.00 - 14.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Bürgerservice

Montag - Donnerstag 8.00 - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Allsportzentrum

7000 Eisenstadt, Bad Kissingen-Platz 1
Telefon: 02682/676 00

Hallenbad

Di. und Do.: 7.00 - 21.00 Uhr
Mi.: 8.00 - 17.00 Uhr
Fr.: 8.00 - 21.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 21.00 Uhr
So. und Feiertag: 8.00 - 21.00 Uhr

Sauna

Mi.: 13.00 - 18.00 Uhr (Damensauna)
von 18.00 bis 21.00 gemischt
Do.: 13.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
Fr.: 09.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
Sa.: 08.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
So.: 08.00 - 21.00 Uhr (gemischt)

Städtischer Bauhof

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße 66
Telefon: 02682/62328

Altstoff-, Problemstoffsammelzentrum und Kompostierungsanlage

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße,
02682/641 48
Di. bis Do. 13:00 bis 16:00 Uhr
Fr. und Sa. 13:00 bis 18:00 Uhr (bis Oktober)

E_CUBE

7000 Eisenstadt, Zielgerade 1
Telefon: 0676/83 705 508

Pulverturm & Pongratzhaus

7000 Eisenstadt, Lionsplatz 1
Telefon: 02682/705-713



FAHRSCHULE

SCHOPPER
EISENSTADT 02682 / 62 706

KURSSTARTS
Mo 16.Sept / Mo 14.Okt

LKW / Traktor ... Di 17.Sept
BIKE ... Mi 11.Sept
MOPED ... jederzeit

BACK 2 SCHOOL
Mo 2.Sept
INTENSIVKURS
... noch schnell den Schein, bevor in der Schule so richtig losgeht!

Mit GRATIS Lern-APP zu allen B-Kurspaketen!

A-7000 EISENSTADT, Permayerstraße 1 www.fahrschule-schopper.at



Ganz schön was los

LEGO WORKSHOP

E_CUBE EISENSTADT

28. SEPTEMBER 2019 15.00 - 17.30 UHR

LIEBST DU LEGO® GENAUSO SEHR WIE WIR? DU HAST 1000 IDEEN UND
WEISST NICHT, WOHIN DAMIT? DANN SCHAU VORBEI UND BAUE
DEINE PERFEKTE STADT DER ZUKUNFT!

FÜR KINDER VON 6 - 12 JAHREN
ANMELDUNG UNTER WWW.ECUBE.AT

EISENSTADT. Die kleinste Großstadt der Welt.



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

www.eisenstadt.at

Das Leben sehen.
brillenzeit

GHZ Eisenstadt
Robert-Graf-Platz 2
Tel: 02682-72501

Ray-Ban

Brillenfassung inkl.
optischer Verglasung **ab € 199,-**

Kunststoff Index 1,5, +/-4/2 Dpt. Angebot gültig bis 30.09.2019
auf ausgewählte, lagernde Modelle solange Vorrat reicht.

**Nur
kurze
Zeit!**



Eisenstadt
Hauptstraße 24a / Ecke Fanny-
Eibler-Gasse 1, Tel: 02682-65265

Optik Oswald
Brillen. Kontaktlinsen.



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

ECHTE DRUCKER - SEIT 1866.
dze Druckzentrum
Eisenstadt www.dze.at
Mollersburger Straße 23 • 02682/62400